



Mitteilungsblatt

der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

29

Mittwoch
17. Juli 2024

INHALT

Seite 2
Bereitschaftsdienste

Seite 4
Amtliches

Seite 4
Aus den Ortschaften

Seite 6
Aus dem Rathaus

Seite 6
Soziales

Seite 8
Aus den Kirchen

Seite 10
Aus den Vereinen

Seite 14
Wissenswertes

ab Seite 30
Werbung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in dieser Woche wird das Mitteilungsblatt für die südlichen Teilorte Heiningen-Maubach-Waldrems an alle Haushalte verteilt. Daher wenden wir uns insbesondere an die Bürgerinnen und Bürger, die das „Blättle“ bisher noch nicht abonniert haben.

Das „Blättle“ informiert Sie wöchentlich, in Ergänzung zur Tagespresse, über unsere pulsierenden Ortschaften: Sie erhalten Informationen aus dem Rathaus, Mitteilungen aus den Ortschaften und Einladungen zu Veranstaltungen und Stadtführungen. Wöchentlich informieren wir Sie über die Entsorgungstermine der Abfallwirtschaft Rems-Murr-Kreis und die standesamtlichen Mitteilungen. Wichtige Informationen, wie der Bereitschaftsdienst der Ärzte und Apotheken, haben wir auf Seite 2 für Sie zusammengefasst.

Informationen und Veranstaltungshinweise der Backnanger Schulen und Kindergärten sind genauso enthalten wie die zusammengefassten Daten der Backnanger Sozialstationen. Die Hinweise auf Veranstaltungen sowie Berichte der Kirchen und der sporttreibenden/kulturellen/sozialen/sonstigen Vereine haben im Mitteilungsblatt ebenfalls einen großen Stellenwert.

Unter Wissenswertes sind Informationen und Einladungen zu Veranstaltungen der Volkshochschule, der Jugendmusikschule, der Stadtbücherei und weiteren Institutionen enthalten. Auch wichtige Mitteilungen des Landratsamts, der Deutschen Rentenversicherung und anderen übergreifenden Stellen finden Sie hier.

Lesenswert und abwechslungsreich ist auch unsere Rubrik über sehenswerte Orte sowie wichtige Persönlichkeiten der Stadtteile.

Darüber hinaus präsentieren die Einzelhändler, die Handwerksbetriebe und das Gewerbe vor Ort ihre jeweils aktuellen Angebote.

Wie Sie sehen, viel Wissenswertes aus Heiningen-Maubach-Waldrems. Heute können Sie sich auch als bisherige Nichtabonnenten „ein Bild vom Blättle“ machen.

Was müssen Sie tun, wenn Sie das Mitteilungsblatt künftig regelmäßig erhalten wollen? Einfach das auf Seite 32 abgedruckte Bestellformular ausgefüllt und unterschrieben bei unseren Stadtteilgeschäftsstellen (Adressen siehe Seite 2) einwerfen oder direkt an Knöpfe Druck, Winnender Straße 20, 71522 Backnang senden.

Sind Sie bereits Abonnent kommt das Mitteilungsblatt weiterhin automatisch.

Als Abonnent sichern Sie sich wöchentlich die neuesten und wichtigsten Informationen direkt von Ihren südlichen Teilorten.

Viel Freude beim Durchblättern und „Probelesen“ und bitte bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen Ihre Ortsvorsteher

Natascha Bobleter
Heiningen

Karl Scheib
Maubach

Regina Konrad
Waldrems

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Ärztliche Notfallpraxis im Gesundheitszentrum, Stuttgarter Str. 107

Montag bis Freitag: 18.00 bis 21.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 20.00 Uhr

www.notfallpraxis-backnang.de oder Tel. **116 117 (ohne Vorwahl)**.

An den Werktagen von 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 20. Juli 2024

Apotheke im Gesundheitszentrum, Karl-Krische-Str. 4
71522 Backnang, Tel.Nr.: **(07191) 34 31 00**

Sonntag, 21. Juli 2024

Schiller-Apotheke Backnang, Schillerstraße 36
71522 Backnang, Tel.Nr.: **(07191) 16 70**

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33**

(kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter. An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen. Tel. **0761 120 120 00**

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis wird unter Tel. **116 117** bekannt gegeben.

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

täglich ab 18.00 bis 8.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. **0180 500 36 56**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Montag bis Freitag: 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 20.00 Uhr unter Tel. **01806 07 36 14** oder **116 117**.

– Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich –

Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

Klaus Krüger, Praktischer Tierarzt,
Akazienweg 48, Backnang, Tel. **90 22 84**

www.tiernotdienst-rems-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach **vorheriger Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07191 / 894 – 444, den Anschlüssen der Stadtteilen oder per E-Mail an buergeramt@backnang.de zur Verfügung.**

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der Homepage der Stadt Backnang unter www.backnang.de/service/buergeramt-und-e-buergerdienste/online-terminvereinbarung einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28

Tel. 07191 894 - 581

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8

Tel. 07191 894 - 582

Montag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40

Tel. 07191 894 - 585

Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
E-Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12.00 Uhr

E-Mail: mitteilungsblatt@backnang.de



Land Frauen

Die Landfrauen sind weit verbreitet. In jedem Winkel von Baden-Württemberg sind Landfrauen Vereine, die nach dem Leitsatz „Starke Frauen und Männer mit einer Schwäche fürs Land“ leben und ihre Vereine führen.

Wir die Landfrauen Maubach stehen genau für diesen Leitsatz.

Wir sind:

modern • aktive • setzen uns für ein gemeinsames Maubach ein • sozial engagiert • unterstützen Vereine in unserer Umgebung und vor Ort.

Und möchten gerne das Leben einer LandFrau weitergeben und zeigen, das LandFrauen nicht nur Kochen, backen und nähen können.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Bei uns ist jeder willkommen ob Jung und Alt, sowie unterschiedliche Kulturen.

Seid ihr Gesellig? Wollt neue Leute kennenlernen und in unserem Verein mitwirken. Dann seid ihr bei uns genau richtig.

Dann kommt zu uns in unseren Verein!

Wir freuen uns auf euch.
Euer LF Maubach und der Vorstand

www.landfrauen-maubach.de
E-Mail: info@landfrauen-maubach.de
Vorsitzende Nicola Richter: 0176/78949647

AMTLICHES

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Sitzungstermine

Sitzung des Gemeinderates
Donnerstag, 18. Juli 2024 17.00 Uhr
Sitzungssaal des Kreisverwaltungsgebäudes

TAGESORDNUNG:

Öffentlich

1. Einführung und Verpflichtung der Stadträtinnen und Stadträte des neuen Gemeinderates
2. Ehrenamtliche Stellvertreter des Oberbürgermeisters
- Festlegung der Zahl und Wahl
3. Sitzordnung Gemeinderat
4. Neubildung und Besetzung der Ausschüsse sowie Delegation in verschiedene Gremien
5. Wahl der Ortsvorsteherin bzw. des Ortsvorstehers sowie Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteherin bzw. des stellvertretenden Ortsvorstehers für die Stadtteile Heiningen, Maubach, Steinbach, Strümpfelbach und Waldrems
6. Sicherheits- und Verkehrsunfalllage im Jahr 2023 in der Großen Kreisstadt Backnang
7. Bezuschussung Schul- und KiTa-Verpflegung
8. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Richard-Wagner-Straße, Schöntaler Straße“, Neufestsetzung im Bereich „Schöntaler Straße Flst. Nr. 1385 (teilweise), Flst. Nr. 1421, 1422, 1423, 1428, 1429, 1430, 1433, 1435, Limburgweg Flst. Nr. 1424“, Planbereich 02.09/3 in Backnang - Satzungsbeschluss im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB)
9. Baugesuche
10. Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
11. Anträge der Fraktionen/Stadträte
12. Verschiedenes
13. Bekanntgaben
14. Anfragen

Maximilian Friedrich
 Oberbürgermeister

Die Bücherei hat für Sie geöffnet:

Dienstag:	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen
Samstag:	9.00 - 13.00 Uhr

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!

In Waldrems:

Frau Waltraud Friederike Erb, geb. Kutsche,
 zum 75. Geburtstag am 18. Juli 2024

Frau Ingeborg Klein, geb. Kramer, zum 75. Geburtstag
 am 23. Juli 2024

Schulen und Kindergärten

Kleine Klimaschützer unterwegs

Die Kinder vom Kindergarten Imster Straße Maubach waren als Klimaschützer unterwegs

Das Thema des Kindergartens Imster Straße lautete im Juni 2024: „Kleine Klimaschützer unterwegs“. Passend dazu hat der Kindergarten am Projekt „Grüne Meilen für das Weltklima“ vom Klimabündnis teilgenommen. Dazu haben wir gemeinsam Themen wie CO₂-Ausstoß, Mülltrennung und Müllverarbeitung ganzheitlich erfahren und erlebt. So wurden die Kinder für das Thema Klima und Umwelt sensibilisiert.

Dies zeigte sich auf einem Spaziergang, als die Kinder auf den Müll am Wegesrand und im Park aufmerksam wurden. Sie hatten gleich den Wunsch, diesen aufzusammeln und richtig zu entsorgen, damit „die Welt sauber bleibt und die Tiere den Müll nicht fressen“. Diesem Wunsch sind wir einige Tage später gleich nachgekommen und haben uns, ausgestattet mit Handschuhen, Müllzangen und Mülltüten, auf den Weg gemacht, um den Müll einzusammeln.

Sehr zufrieden und mit einem sehr positiven Gefühl gingen wir nach einer erfolgreichen Müllsammelaktion gemeinsam zurück in den Kindergarten. Die Kinder wünschen sich für unsere Welt, dass wir den Müll nicht auf den Boden werfen, sondern ihn in der richtigen Mülltonne entsorgen. Außerdem sagen sie, dass die Abgase durch die Autos weniger werden sollten und wir kurze Wege am besten zu Fuß gehen oder mit dem Fahrrad fahren sollen. Wir freuen uns, dass dieses Projekt diese Wünsche bei den Kindern geweckt hat.



Kleine Klimaschützer ganz stolz. Foto: Frau Kiofiun, KiTa-Leitung

Heiningen

Aus dem Heinger Dorfleben in der Mitte des vergangenen Jahrhunderts

Maibaumschild Bauer mit seinem Zugpferd

Das auf dem Maibaumschild symbolisierte Pferd mit seinem Bauern soll an eine vergangene, über Jahrtausend alte Arbeitsweise in der Landwirtschaft mit Zugtieren erinnern.

Auch in Heiningen, wo es nach heutiger Sicht, wegen der württembergischen Erbfolge nur kleine und kleinere Bauern gab war das bis Mitte des 20.ten Jahrhundert so.

Als die Menschheit sesshaft wurde und begann sich immer am gleichen Ort zu ernähren wurden Wildtiere gehalten und für die Ernährung gezüchtet. Es wurde im Laufe der Zeit für die Bearbeitung der Äcker und ziehen der Karren geeignete Zugtiere ausgewählt und ausgebildet, meist waren es bei uns im Lande Pferde und Rinder.

Bäuerliche Arbeit war nie ein Zuckerschlecken und ist es bis heute nicht. Gut war der Bauer dran, wenn er damals ein Pferd als Zugtier hatte, oder besser zwei. Seit das Kummert erfunden wurde, konnte man Pferde auch für schwere Feldarbeit einsetzen, doch nicht alle Bauern konnten sich Pferde leisten. Bei vielen Kleinbauern wurden Ochsen oder Kühe eingesetzt. Diese Zugkühe waren auch zum Kalben und Milch geben wichtig. Wenn auch diese nicht zur Verfügung standen, dann blieb als letzte Wahl in längst vergangener Zeit nur, dass man sich selbst vor den Pflug oder Egge spannte. Vom letzteren ist in der Heinger relativ kurzen Vergangenheit aber nichts bekannt. Für ihre leichten Zugarbeiten spannten die Ziegenbauern vor ihren eigens dafür ausgelegten Wägelchen auch ihre Ziegen. In Heiningen wurde von den „Alten“ immer von einem besonders schönen Ziegengespann erzählt. An diesem Zustand hat sich über Jahrtausende in Heiningen bis etwa 1950 nicht viel geändert.

Natürlich wurden durch spezielle Züchtungen die Leistungen der Zugtiere immer besser.

Durch das Verbessern der Geräte und der Wagen wurde die Landwirtschaft immer effektiver.

In Heiningen wurden Pferde, Ochsen (kastrierte Bullen), Kühe und auch Ziegen als Zugtiere eingesetzt. Es war dabei festes Gesetz, dass die meist im Nebenerwerb arbeitenden Kleinbauern den größeren, den so genannten Herrenbauern mit ihren Fuhrwerken auf den Feldwegen ausweichen mussten. In Heiningen gab es eine heute noch erkennbare Ausweichstelle für die Gespanne in einem längeren, aber übersichtlichen Hohlweg.

So etwa ab 1950 wurde die landwirtschaftliche Motorisierung durch Kleintraktoren auch in Heiningen eingeführt. Das ging mit einem langsamen Übergang vonstatten, je nach den finanziellen Möglichkeiten und Fortschrittlichkeit des jeweiligen Bauern. Nach der Anschaffung von einem Traktor wurde in der Übergangszeit auch noch abwechselnd mit Zugtieren gearbeitet. Als die Zugtiere aus Altersgründen ausschieden wurden sie nicht mehr ersetzt. Das Eingewöhnen der unerfahrenen Jungtiere zum Ziehen war immer eine Geduldsprobe, die im Zusammenhang mit einem zweiten erfahrenen Zugtier erfolgte. Lernen durch anschauen. Von diesem Zeitpunkt an haben die Schlepper die alleinige Herrschaft übernommen.

Bei den damals alten Bauern war das Misstrauen an den Schlepfern groß, die schweren Kolosse verdichteten alles so stark, dass nichts mehr wächst war damals ihre größte Sorge.

So wurde das aussähen von Korn von den alten Bauern noch oft mit Zugtieren ausgeführt.

Durch die Einführung der Traktoren wurde vor allem die Feldarbeit erleichtert und auch planbarer. Die Futteranbauflächen die für die Zugtiere nötig waren wurden frei. Die Flächen betrug je nach Hof bis zu $\frac{1}{4}$ des gesamten Hofes. Durch diesen Wandel konnten die Bauern höhere Erträge erwirtschaften, sie verdienten dadurch mehr. Die ständig wachsende Bevölkerung konnte dadurch besser versorgt werden.



Ein Bauer mit seiner Pferdestute mit ihrem Füllen auf einem Heinger Feldweg.

Bei den Pferdebauern war es üblich, dass am Sonntagmorgen oft die Stuten mit ihren Füllen zum herzeigen und auch zum eingewöhnen ausgeführt wurden.

Die Jungpferde die von den Bauern aufgezogen wurden waren teils für den Eigenbedarf zur Zugtier Verjüngung gedacht. Wenn kein Bedarf vorhanden war wurden die jungen Pferde zum Verkauf angeboten manchmal auch auf den Pferdemarkten.

Zum Beispiel auf dem bekannten Pferdemarkt in Gaildorf.



Ein für damalige Verhältnisse alltägliches Bild. Heute vielleicht 80 bis 90 Jahre später ein besonders schönes, aussagekräftiges Bild der damaligen Landwirtschaft.

Auf dem Bild ist ein Bauer auf einem leeren Wagen mit Pferdegespann auf einem Feldweg unterwegs. Es ist für diese Zeit ein gängiger Holzwagen mit Holzboden und zwei seitlichen Brettverschlängen. Die Holzspeichenräder sind vorne kleiner und hinten größer im Durchmesser. Die Vorderachse hatte eine Drehscheibe, was zum Wagenlenken (Kurven) nötig war. Beide am Wagen angespannte Pferde sind mit weißem Kopfschmuck geschmückt.



Ein Ochsespann vor einer Mähmaschine auf dem der Bauer sitzt.

Der Mann der zwischen der Mähmaschine und den Ochsen steht, ist ein polnischer Zwangsarbeiter, nach Kriegsende ging er wieder in seine Heimat zurück. Im Hintergrund das Bauerhaus in dem im Untergeschoss die Stallungen untergebracht waren. Links davon ein Teil der Scheune, davor die Miste. Rechts, etwas nach hinten versetzt die Webstube, in der früher die Webstühle des Bauerhauses standen.

Gerhard Schaal

Waldrems

Waldremser Dorffest Biegel-Treff 2024

Samstag, 20. Juli ab 18.00 Uhr
Sonntag, 21. Juli ab 10.15 Uhr



AUS DEM RATHAUS

Prüfung der Wahl der Gemeinderäte und der Ortschaftsräte der Ortschaften Heiningen, Maubach, Steinbach, Strümpfelbach und Waldrems der Stadt Backnang am 9. Juni 2024

Mit Bescheid vom 8. Juli 2024 erklärte das Regierungspräsidium Stuttgart die Wahl der Gemeinderäte und der Ortschaftsräte der Ortschaften Heiningen, Maubach, Steinbach, Strümpfelbach und Waldrems der Stadt Backnang am 9. Juni 2024 für gültig. Die Prüfung der Wahl nach §§ 30 und 32 des Kommunalwahlgesetzes wurde ohne jegliche Beanstandung positiv bescheinigt.

Die Stadtverwaltung bedankt sich nochmals ausdrücklich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für die tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung und Auszählung der Wahlen.

**Zu jeder Jahreszeit
das passende
Geschenk!**

STADTMARKETING

**Backnang
Kärte**

Ein Geschenk,
viele Möglichkeiten

Wie Bargeld. Nur viel schöner und lokaler. Das Backnang Kärte.
Alle teilnehmenden Geschäfte sowie die Online-Geschäfte unter: backnang-kaeerte.de
Weitere Verkaufsstellen: Kreisparke Waldrems, Bestattungszentrum, Am Ostermark 7
oder Volksbank Backnang eG, Stuttgartplatz Straße 101, Sulzbacher Straße 176, Schillerstraße 18

SOZIALES

Arbeiter-Samariter-Bund – Dienststelle Backnang



Gerberstraße 13, Tel. 96 01 03

Wir helfen hier und jetzt

Nutzen Sie die Vorzüge der Versorgung aus einer Hand:

- Betreutes Wohnen in Welzheim
- Häusliche Krankenpflege
- Alle Leistungen der Pflegeversicherung
- Essen auf Rädern
- Mobile Soziale Dienste (z.B. einkaufen, Kehrwoche)
- Fahrdienst
- Hausnotruf
- Kurse in Erster Hilfe und lebensrettenden Sofortmaßnahmen

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 8 38 56

E-Mail: awo-backnang@t-online.de

Vorsitzender: Ullrich Naumann

Sprechzeiten: dienstags, 15.00 – 17.00 Uhr und donnerstags,
10.00 – 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Behinderten-Freizeitclub: freitags ab 14.30 Uhr im Haus der AWO
- Info Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung - Termin nach Absprache
- Waldheimfreizeit in den Sommerferien im Plattenwald für Kinder von 6 – 10 Jahren

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Backnang



Öhringer Straße 8, Tel. 6 85 41, Fax 7 21 88,
Homepage: www.drk-backnang.de

Kontakte zur Bereitschaft/Bereitschaftsabend

Organisations- und Übungsabende an jedem Mittwoch von 20.00 – 22.00 Uhr.

Informationen unter bereitschaftsleitung@drk-backnang.de

Erste-Hilfe-Lehrgänge

Auf Anfrage - Anmeldung und Auskunft unter der Tel. 68541 oder per E-Mail unter ausbildung@drk-backnang.de.

Jugendrotkreuz

Findet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr statt.

Auskunft bei Kevin Huhnen unter jrk@drk-backnang.de

Gemeinschaft Sozialarbeit, Bewegungsprogramme

- Seniorengymnastik
- Yoga
- Line Dance
- Kraft und Balance (Sturzprophylaxe)
- Gymnastik für Herren ab 60 Jahren
- Wassergymnastik

Informationen unter der Tel. 60931 oder per E-Mail unter www.drk-backnang.de.

Kleiderkammer Annahme und Ausgabe

Öhringer Straße 8, Tel. 343139

E-Mail: kleider@drk-backnang.de, Leiterin Anne Fix

montags 9.00 – 12.00 Uhr

mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr

samstags 9.00 – 12.00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Mobile Dienste Backnang

Das DRK macht mobil!



Fahrdienst: Unser Team fährt Sie nicht nur ins Krankenhaus, zum Arzt oder zu Behörden.

Hauswirtschaftlichen Hilfen: Wir bieten Entlastung bei der Bewältigung des Alltags.

Schülerbetreuungen: Für Menschen mit seelischen, körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung.

Hausnotruf: Auf Knopfdruck erhalten Sie schnellstmöglich Hilfe – jederzeit!

Auskunft, Informationen und Beratung:

Fabian Frasch + Irma Hettich, Wanne 3/2, 71522 Backnang

Tel.: 07191 88311 / Fax: 07191 953690

Mail: Mobiledienste.Backnang@drk-rem-s-murr.de

Homepage: www.drk-rem-s-murr.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr und Frauenberatungsstelle

Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Schutz für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder.

Kontaktbüro Frauenberatungsstelle: ☎ 07191 9308655

Bundesweite Hilfetelefon (24 Std.): ☎ 0800 0116016

Polizei Notruf (nachts und am Wochenende): ☎ 110

Für die Blutspende-Termine werden Helfer gesucht

Mithilfe in der Küche (Vesperbereitung), beim Aufbau sowie bei der Begleitung der Spender während und nach der Blutspende. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Tel. 6 09 31.

Sprechzeiten

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und

Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, Tel. 92797 - 0

E-Mail: info@hospiz-remsmurr.de

Homepage: www.hospiz-remsmurr.de

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren / Terminvereinbarung

Trauernetzwerk Rems-Murr**Ambulanter Hospizdienst**

Tel. 92797-22

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und Ihrer Angehörigen; Unterstützung zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus

E-Mail: ambulantes@hospiz-remsmurr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst

„Pustelblume“

Tel. 92797-20

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer

E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang

Tel. 92797-40

E-Mail: stationaeres@hospiz-remsmurr.de

SAPV Daheim SEIN

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung bei einem weit fortgeschrittenen Stadium einer nicht heilbaren Krankheit mit schweren Symptomen

Tel. 92797-70, E-Mail: wir@sapv-daheimsein-remsmurr.de

www.sapv-daheimsein-remsmurr.de

Katholische Sozialstation Backnang

Burgplatz 8, Tel. 91 41-20, Fax: 91 41-28

Alten- und Krankenpflege mit hauswirtschaftlicher Versorgung

Ansprechpartner: Pflegedienstleiter Daniel Wagner sowie Irini Geladari, Tel. 91 41- 20

Nachbarschaftshilfe

Stundenweise häusliche Betreuungs- und Unterstützungsangebote durch den Einsatz von Helferinnen.

Betreuungsnachmittag für demenzerkrankte Menschen, Terminvereinbarung erforderlich.

Einsatzleiterin: Dorothea Freiwald-Landerer, Tel. 91 41-23

Familienpflege

Die Katholische Familienpflege Rems-Murr (Marienstr. 4, 71332 Waiblingen) unterstützt Familien in Notsituationen und steht ihnen in der Kinderbetreuung und Haushaltsführung bei.

Beratung telefonisch oder per E-Mail, Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Einsatzleiterin/Geschäftsführerin: Anita Glass

Tel. 07151/1 69 31 55, Mobil: 0176/16 93 15 51

E-Mail: info@familienpflege-rem-s-murr.de

Evang. Diakoniestation Backnang

Staigacker 12, Tel. 1 46-801, Fax 1 46-811

Homepage: www.diakoniestation-backnang.de

Alten- und Krankenpflege

Pflegedienstleiterin Steffi Weber, Tel. 1 46-801

Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Stefanie Lachenmann, Tel. 1 46-801

Paulinenpflege Winnenden e.V. Ambulanter Pflegedienst Backnang



Stuttgarter Str. 139, 71522 Backnang
Tel. 07191 183 198 oder -199, Fax. 07191 183 212
E-Mail: pflegedienst@paulinenpflege.de
Homepage: www.pflegedienst.paulinenpflege.de

Ambulanter Pflegedienst „Pauline pflegt“ von der Paulinenpflege Winnenden e.V.

Ihr ambulanter Pflegedienst speziell für Menschen mit Behinderung, jeden Alters, mit folgenden Leistungen:

- Grund- und Behandlungspflege
- stundenweise Betreuung
- Unterstützung bei der Organisation des Alltags und im Haushalt
- Familienpflege
- Beratung
- Leistungen über persönliches Budget

Sozialstation Rems-Murr gGmbH Station Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 7 24 61
Rund um die Uhr: 0151 16 71 58 46
E-Mail: sozialstation@awo-remmurr.de
Homepage: www.awosozialstation.de

- Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Haus- und Familienpflege
- Betreuung Demenzkranker
- Beratung über Pflegeversicherungsleistungen
- Betreuen und Versorgen auch stunden- und tageweise sowie nachts

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.



wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt
wellcome-Teams unterstützen Familien mit Babys während des ersten Lebensjahres: Ehrenamtliche greifen Eltern unter die Arme, die Entlastung im Alltag benötigen.

Kontakt wellcome in Backnang:

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.
Diana Bertele, wellcome-Koordinatorin,
Theodor-Körner-Straße 1, 71522 Backnang
Telefon: 0175/9727898,
E-Mail: backnang@wellcome-online.de

Kinderbetreuung gesucht? - gefunden!



Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.
Theodor-Körner-Str.1, 71522 Backnang

Wir beraten und qualifizieren

Tageseltern und Kinderfrauen,

die sich für die Tagespflege von Kindern im Alter von 0-14 Jahren interessieren.

Eltern, die ihr Kind in Tagespflege geben wollen, finden bei uns Beratung und Vermittlung einer qualifizierten Tagespflegeperson.

Sprechzeiten der **Tageselternvermittlung**:

Montag und Donnerstag von 9.00-11.00 Uhr

Dienstag 18.30-20.00 Uhr

Telefon: 07191/ 3419-119

tagespflege@kinderundjugendhilfe-bk.de

www.tev-bk.de



facebook

[tageselternvermittlung_bk](https://www.instagram.com/tageselternvermittlung_bk)

AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems
Telefon: 6 85 27, Fax 34 03 20
E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de
Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
dienstags und donnerstags von 9.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 21. Juli 2024

8. Sonntag nach Trinitatis

„Wandelt als Kinder des Lichts;
die Frucht des Lichts ist lauter Güte
und Gerechtigkeit und Wahrheit.“

Epheser 5,8b.9

Donnerstag, 18. Juli 2024

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe, GH Maubach
Neueinsteiger melden sich bitte vorab telefonisch bei Sibylle Reich (Tel. 933346)
- 16.30 Uhr Jungschar Waldrems (1. - 4. Klasse), GH Waldrems-Heiningen
- 19.00 Uhr Teenkreis (7. Klasse - 16 Jahre), GH Waldrems-Heiningen

Freitag, 19. Juli 2024

16.00 Uhr Mädchenjungschar (5. - 6. Klasse), GH Maubach
 20.00 Uhr Fokus, GH Waldrems-Heiningen

Sonntag, 21. Juli 2024

10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst beim Biegelfest in
 Waldrems (Pfarrerin Renard und Diakon Wriedt)

Der Gottesdienst wird musikalisch vom Posaunenchor begleitet.

Montag, 22. Juli 2024

17.00 Uhr Jungschar Maubach (1. - 4. Klasse), GH Maubach

Dienstag, 23. Juli 2024

20.00 Uhr Kirchenchorprobe, GH Waldrems-Heiningen

Mittwoch, 24. Juli 2024

19.45 Uhr Probe des Posaunenchors, GH Heiningen Weg

Öffnungszeiten Pfarramt

Das Pfarramt ist in der Woche vom 15. bis zum 19. Juli 2024 wegen Urlaubs geschlossen.

Pfarrerin Renard ist jedoch im Dienst und unter der Telefonnummer 68527 oder der E-Mail-Adresse: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de zu erreichen.

Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:

11. August 2024	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
15. September 2024	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
13. Oktober 2024	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
10. November 2024	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
15. Dezember 2024	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach

Mittwoch, 24. Juli 2024

11.00 Uhr Schulkindgottesdienst, Johanneskirche

Vom Klang der Stille
 Musik der japanischen Bambusflöte
 Detlef Dörner, Shakuhachi

Musik zur Blauen Stunde

Freitag, 19. Juli 2024, 21:19–21:58 Uhr
 Christkönigskirche Backnang
 (Seelacher Weg)

Katholische
 Kirche in
 Backnang

Spirituelle Hüttenfreizeit für junge Leute

Vom 18. bis 23. August 2024 laden wir alle interessierten jungen Leute zwischen 14 und 25 Jahren zu einer spirituellen Freizeit in die Hütte Egg ein (Österreich). Gemeinsam wollen wir Zeit mit Gott und anderen jungen Menschen verbringen. Dich erwartet Zeit zum Entspannen, Austauschen, Abenteuer, Wandern, Natur, Singen und Gebet. Die Kosten für die Teilnahme an der Hüttenfreizeit werden zwischen 100-120 Euro pro Person betragen. Inbegriffen sind An- und Abreise in Fahrgemeinschaften, Übernachtungen und gemeinsame Mahlzeiten. Die Plätze sind begrenzt. Wenn du dabei sein möchtest oder Fragen hast, melde dich gerne unter Stefanie.Breithaupt@drs.de an.

Musik zur Blauen Stunde im Juli

Ein Konzert zur blauen Stunde gibt es am 19. Juli 2024 um 21.19 Uhr in der Christkönigskirche. Das Konzert beginnt immer, wie die Blaue Stunde, mit Sonnenuntergang und endet mit Einbruch der Dunkelheit. Diese Zeit der Dämmerung ist der Moment der Religion und der Kunst, ein Moment der Verunsicherung – der Romantik. Die Dämmerung ist aber auch der Moment der Schönheit: Nie leuchtet die Welt beseelter als am Abend und das Licht der Lampen wärmer als in der Blauen Stunde.

Das Konzert mit dem Titel „Vom Klang der Stille“ wird von Detlef Dörner gestaltet. Er spielt auf der Shakuhachi, der japanischen Bambusflöte. Die Shakuhachi zeichnet sich durch ih-



Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang
 Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38
 E-Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de
 Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 18. Juli 2024

8.30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche
 20.00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Samstag, 20. Juli 2024

18.00 Uhr Wortgottesfeier, Johanneskirche
 18.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest
 der port. Gemeinde, Gemeindehaus St. Johannes

Sonntag, 21. Juli 2024

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche
 10.30 Uhr Kinderkirche, Gemeindefest St. Johannes

Dienstag, 23. Juli 2024

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

ren weichen, oft geräuschhaften Klang aus. Ihre bauliche Einfachheit lässt Raum für ursprüngliche, ausgesprochen farbige und abwechslungsreiche Klänge – zu Klang gewordene Natur. Sowohl alte japanische Weisen aus dem 18. Jahrhundert als auch neue Melodien zeigen die Variabilität des Instrumentes und erfüllen die illuminierte Christkönigskirche.

Der Eintritt zur Musik zur Blauen Stunde ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Reiner Schulte

Engel – Grenzgänger zwischen Welten

Bildungswochenende für liturgische Dienste vom 18. bis 20. Oktober 2024

Von niedlichen Putten-Engelchen bis hin zu Paul Klees teils verstörenden Engelsdarstellungen, Engel sind allgegenwärtig. Dabei müssen sie „... nicht Männer mit Flügeln sein“, wie R.O. Wiemer schreibt. Vielen Menschen gibt der Gedanke, sich und andere begleitet zu wissen, Sicherheit und Vertrauen, und dies unabhängig davon, ob und welcher Religion sie angehören. Engel haben keine Konfession aber immer Konjunktur. Sie sind im wahrsten Sinne der Worte Grenzgänger zwischen Welten. Unser Wochenende im Kloster Schöntal will dieses Jahr Engeln nachspüren, in der Bibel wie in den Grenzbereichen zwischen Religionen, Kulturen und Zeiten. Spirituell und intellektuell, meditativ und bewegt, drinnen und draußen widmen wir uns den Erfahrungen, die Menschen seit Urzeiten mit ihnen machen.

Engagieren Sie sich bereits liturgisch oder haben Sie Interesse am Mitgestalten in Gottesdienst oder Katechese? Oder spricht Sie das Thema einfach an? Dann laden wir Sie herzlich ein, mitzugehen.

Für die Teilnahme wird ein Beitrag von 50 Euro erhoben. Die Unterbringung erfolgt in Doppel- und Einzelzimmern. Anmeldeabschluss ist der 8. Juli 2024. Das Anmeldeformular erhalten Sie über wogo@katholisch-backnang.de.

Hildegard Bunsen

Kath. Öffentliche Bücherei

Im Juli ist die Bücherei wie folgt geöffnet: am 21. Juli 2024 von 10.00 bis 10.30 Uhr und am 14. Juli 2024 von 10.00 bis 10.30 Uhr und von 11.30 bis 12.00 Uhr. Ab 28. Juli 2024 ist die Bücherei wegen der Sommerferien geschlossen. Wir empfehlen unseren Lesern und Leserinnen sich rechtzeitig mit ausreichend Lesestoff für die Sommerferien einzudecken.

Das Büchereiteam

AUS DEN VEREINEN



**DORF- UND BACKHAUSVEREIN
WALDREMS e.V.**



Homepage: www.dorf-backhausverein-waldrems.de

160 Jahre Waldremser Backhaus

Am 29. Juni 2024 feierten wir den 160zigsten Geburtstag unseres Waldremser Backhäusles.

Durch eine Verordnung von König Friedrich I. im 19. Jahrhundert wurde der Bau von Backhäusern in den Gemeinden angeordnet. So sollte die Brandgefahr in den Wohnhäusern, in denen bis zu diesem Zeitpunkt die Backhäuser integriert waren,

vermieden werden. Im Jahre 1864 entstand so auch das Waldremser Backhäusle.

Wir ließen es uns nicht nehmen, den Ofen zu diesem Ereignis anzuzünden.

Es gab Salzkuchen und Waldremser Schnecken aus dem Holzbackofen und Würste vom Grill. Auch der Patenonkel von unserem „Mobi Back“ von Rems, Erster Bürgermeister Herr Setzer war im Einsatz und half tatkräftig mit.



Bei herrlichem Sonnenschein konnten wir zahlreiche Gäste begrüßen und gemeinsam auf das Geburtstagskind anstoßen. Der frisch gebackene Salzkuchen war der Renner. Manch einer fragte nach dem Rezept und schaute den Bäckern über die Schulter.



In geselliger Runde hatten wir ein gelungenes und schönes Geburtstagsfest. Ein Fest für die Waldremser und den Freunden des Waldremser Backhäusles.

Bei 160 Jahren Waldremser Backhaus kommt natürlich auch der Gedanke auf, dass 160 Mitglieder passend zum Geburtstag eine tolle Sache wären.



Fördern auch Sie die Tradition der Backhäuser durch eine Mitgliedschaft bei uns.

Informationen über die Mitgliedschaft und des Waldremser Backhauses erhalten Sie von:

Heinz Holzwarth, Tel.: 07191-903890, Mobil 0171-1243388 oder E-Mail: heinz.holzwarth@web.de

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-heiningen.de

Sport bei den Landfrauen in Heiningen

MONTAG		
Pilates 60 +	10.00 Uhr 12x60 Minuten 66 € Mitglieder, 78 € Nichtmitglieder Kurs pausiert	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
DIENSTAG		
Pilates und mehr... für Senioren	10.00 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder Kurs pausiert	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
Powerpilates für Fortgeschrittene	18.00 Uhr 12x60 Minuten 66 € Mitglieder, 78 € Nichtmitglieder Kurs pausiert	Unterer Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
Linientanz für Alle	18.30 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder ab 14. Nov. 2023 neuer Kurs ab 7. Mai 2024	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Jochen Basmann, Anmeldung Jutta Rieger-Ehrmann TEL. 960719
MITTWOCH		
Laufftreff (alle 2 Wochen)	10.00 Uhr (ca. 90 Min.) Mitglieder kosten- frei Nichtmitglieder 10er-Karte 25 € pausiert	Parkplatz Spiel- platz Horbachhof Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
DONNERSTAG		
Austausch und Bewegung für Frauen	10.00 Uhr (60 Min.) Mitglieder Jahres- pauschale Einstieg jederzeit möglich	Unterer Gymnastik- raum Reisbachhalle Heidi Taschner TEL. 68263
Hatha-Yoga für Alle	10.00 Uhr 12x75 Minuten 90 € Mitglieder, 102 € Nichtmit- glieder Kurs pausiert	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
Kreativer Tanz, Orientalischer Tanz...	18.00 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder + Nichtmitglieder	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Manuela Lungo TEL. 1795060
Pilates mit Vorkenntnissen	19.00 Uhr 12x60 Minuten 66 € Mitglieder, 78 € Nichtmit- glieder Kurs pausiert	Obere Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230

Gesangverein Harmonie Waldrems-Heiningen e.V.



Chorprobe:

Jeweils montags von 20.00 bis 21.30 Uhr mit Chorleiter Ulrich Hönig im Versammlungsraum der Reisbachhalle.

Gymnastik- Selbsthilfegruppe



Senioren-gymnastik 8.30 – 9.30 Uhr
Wirbelsäulengymnastik 9.30 – 10.30 Uhr
Osteoporose-Gymnastik 10.30 – 11.30 Uhr

Die Übungsstunden finden mittwochs in der Radsporthalle Waldrems statt.

Information und Anmeldung:

Robert Schäfer, ausgebildeter Sportlehrer, Tel. 73 43 15

Kegelverein Sportzentrum Backnang-Waldrems e.V.

Sportkegeln



Wer hat Lust zum Kegeln?

Wir suchen Kegler und Keglerinnen!

Training Damen dienstags ab 17.30 Uhr
Training Herren mittwochs ab 17.30 Uhr

Schauen Sie doch mal vorbei!

Auskünfte auf der Kegelbahn oder unter Tel. 07144 2 20 91.

Redaktionsschluss

Bitte denken Sie rechtzeitig an den Redaktionsschluss, **freitags, 12.00 Uhr**. Zu spät eingehende Manuskripte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Mitteilungsblatt@backnang.de

LandFrauen Verein Maubach



E-Mail: info@landfrauen-maubach.de
Homepage: www.landfrauen-maubach.de

Wir sind ein junger Verein mit buntgemischten Mitgliedern aller Altersklassen. Bei uns sind alle willkommen. Wir sind aktiv, vielseitig, sozial engagiert und setzen uns ein. Werden Sie Mitglied und überzeugen Sie sich selbst!

Modellbahner Backnang e.V.



Homepage: www.modellbahner-backnang.de

Wir sind ein Verein, der sich hobbymäßig mit dem Bau und dem Betrieb einer Modelleisenbahnanlage in Spur H0 beschäftigt. Unsere Vereinsanlagen wachsen und entwickeln sich seit der Vereinsgründung 2009 beständig.

Wir arbeiten mit viel Leidenschaft und Liebe zum Detail an der Gestaltung und der Pflege der Modellbahnanlagen.

Neue Interessenten für das Modellbahn-Hobby sind stets willkommen.

Die Anlagen des Vereins befinden sich in der Tübinger Str. 25 in Backnang - Heiningen. Treff jeden Montag und Donnerstag ab 18.30 Uhr.

Musikverein Maubach e.V.



Homepage: www.mv-maubach.de

Hauptorchesterprobe

Leitung: Daniel Roncari
dienstags, 19.30 – 21.30 Uhr
im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Miniorchesterprobe

Leitung: Lukas Schmid
montags, 17.30 – 18.15 Uhr
im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Jugendorchesterprobe

Leitung: Lukas Schmid
montags, 18.30 – 19.15 Uhr
im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Neue Musiker und Jungmusiker sind jederzeit herzlich willkommen! Nähere Auskünfte über die Ausbildung erhalten Sie unter www.mv-maubach.de.

Obst- und Gartenbauverein Heiningen-Maubach-Waldrems e.V.



Mehr Infos auf unserer Homepage: www.o-g-v.de

Tipps und Tricks für Ihren Garten

• Zwiebelblumen teilen

Im Juli ist eine gute Gelegenheit, kleine Zwiebelblumen zu teilen, die sich von selbst stark vermehren. Dazu gehören Traubenhyazinthen, Vogelmilchstern, Goldlauch und Schneeglöckchen. Graben Sie die Zwiebeln aus und pflanzen Sie die Teilstücke mit genügend Abstand an den neuen Standort. Achtung: Zwiebeln nicht länger als notwendig der Sonne aussetzen!

• Folgefrüchte im Gemüsebeet

Wenn im Garten nach und nach einzelne Beete abgeerntet sind, können Sie als Folgefrucht Salate, Radieschen, Rettich, Brokkoli oder Frühlingszwiebeln säen. Möglich ist aber auch die Aussaat von Gründüngungspflanzen (wie Perserklee oder Gelbsenf), um die Bodenstruktur zu verbessern und Nährstoffe zuzuführen.

• Gurken ausreichend wässern

Vergessen Sie nicht, bei Trockenheit die Gurken ausreichend zu gießen, da sie sonst einen bitteren Geschmack bekommen können.

• Verwendung von Feuerbohnen

Feuerbohnen eignen sich hervorragend zur schnellen Begrünung von Balkon und Terrasse. Wollen Sie die Hülsen verwenden, müssen sie jung und klein geerntet werden. Später sind nur noch die schönen Samen verwendbar. Tipp: Geben Sie beim Kochen Bohnenkraut zu (verhindert Blähungen) und schütten Sie das erste Kochwasser auf alle Fälle weg.

• Zucchini rechtzeitig ernten

Achten Sie darauf, dass Sie die Zucchini rechtzeitig ernten, bevor sie zu groß werden. Die Früchte sollte man gegart und nicht roh verzehren, da sie einen Stoff enthalten, der Magen- und Darmprobleme verursacht. Erhitzen macht den Inhaltsstoff unschädlich. Übrigens: Auch die Blüten der Zucchinipflanzen sind essbar!

• Kulturmaßnahmen an Weinreben

Triebe der Weinreben anheften: Entfernen Sie bei dieser Gelegenheit die Triebspitzen, indem Sie oberhalb des letzten Blütenstandes drei Blätter stehen lassen. Blütenlose Ranken behalten etwa sieben Blätter.

• Wasserschosse ausreißen

Wenn Ihre Obstbäume viele Wasserschosse gebildet haben, können Sie die noch weichen, steil aufrecht wachsenden Triebe einfach ausreißen. Aber bitte beachten: Triebe, die zum Kronenaufbau, z.B. als künftige Leitastverlängerungen verwendet werden können, sollten geschont werden. Auch dürfen die Äste nicht kahl geschnitten werden.

• Sommerschnittmaßnahmen

Mit den Sommerschnittmaßnahmen hat man die Möglichkeit, Fehler des letztjährigen Winterschnittes bzw. des Baumaufbaues elegant zu korrigieren und akuten Fehlentwicklungen entgegenzuwirken. Gleichzeitig können stark wachsende Bäume beruhigt werden. Der Sommerschnitt kann bei allen stark wachsenden Baum- und Strauchobstarten angewendet werden. Ausnahmen: Kein Sommerschnitt bei zu schwachem Wachstum, kein Sommerschnitt bei hoher Sonneneinstrahlung und Hitze - Sonnenbrandgefahr! In Jahren mit stärkerem Feuerbrandbefall sollte bei Wirtspflanzen dieses Bakteriums wie Apfel, Birne oder Quitte kein Sommerschnitt durchgeführt werden.

• Mehltau

An den Weinbeeren unterscheiden sich die Symptome der beiden Mehltau-Pilzkrankheiten deutlich voneinander: Beim Echten Mehltau bleiben die infizierten Beeren hart, vertrocknen und platzen später auf (Samenbruch), während die Beeren beim Falschen Mehltau zu so genannten Lederbeeren zusammenschrumpfen. Denken Sie daran: Den Mehltaupilzen können Sie langfristig nur durch eine entsprechende Sortenwahl begegnen.

(Quellenangabe: Auszüge aus: *Ulmers Online-Gartenkalender für 2024, Verlag Eugen Ulmer/ LOGL Baden-Württemberg*)

Den Gartenkalender können Sie als wöchentlichen Newsletter abonnieren unter: www.logl.de

Radsportverein Backnang-Waldrems 1914 e.V.



Homepage: www.rsv-waldrems.de

Trimm-Dich-Freizeitgruppe

Montags ab 20.30 Uhr in der Radsporthalle: Gymnastik für Rücken und Bauch. Während der Winterzeit eine halbe Stunde früher. Davor nach Absprache Dauerlauf oder Krafttraining an Geräten. Ansprechpartner ist Josef Fehr, Telefon 07191 6 39 97

Frauengymnastik

Mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Radsporthalle
Übungsleiterin ist Frau Bettina Schimke-Oberländer (DOSB-Trainerin C Breitensport, DTB-Kursleiterin Yoga und Trainerin für Sportrehabilitation)
Abteilungsleiterin ist Andrea Schüle, Telefon 07191 7 13 46

Radsportgruppe - Ausfahrten

Mountainbike: freitags, 18.00 Uhr
Mountainbike: samstags nach Absprache
Rennrad: April bis September, mittwochs, 18.00 Uhr
Radtouren: sonntags, 10.00 Uhr – open end,
Start ist jeweils an der Radsporthalle,
Langenbachstraße in Waldrems

Auskunft:

Mountainbike: Stefan Winter, 0173 7 07 77 49
Rennrad & Radtouren: Lothar Wurst, 0170 3 86 98 89

Radball

Schüler und Jugend: dienstags und donnerstags,
17.00 – 18.30 Uhr
Schüler und Jugend: dienstags und donnerstags,
18.30 – 20.00 Uhr
Amateure: dienstags und donnerstags,
20.00 – 22.00 Uhr
Anfänger und Schüler: mittwochs und freitags,
18.00 – 19.30 Uhr
Trainingsort: Radsporthalle, Auskunft bei Markus Heckelmann
per E-Mail unter rsvwaldremsradball@gmail.com.

Rakitu

Kinderturnen für Kinder von 3 – 7 Jahren
mittwochs: Rakitu MINIS 15.15 – 16.15 Uhr (ab 3 Jahren)
Rakitu MAXIS 16.30 – 17.30 Uhr (ab 5 Jahren)

Auskunft bei Maike Wörner und Nadine Heckelmann per E-Mail:
rsvwaldremsradball@gmail.com oder rakitu@rsv-waldrems.de.
Eine Anmeldung ist erforderlich!

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Backnang



Homepage: www.albverein-backnang.de

Der Albverein Backnang lädt ein zu einer Exkursion zum Windpark bei Sulzbach-Laufen

Freitag, 19. Juli 2024

„Wie ein Windpark im Wald entsteht“

Windräder sind immer umstritten, vor allem ist viel Emotion, aber damit häufig auch wenig Wissen um Einzelheiten im Spiel. So wie zum Beispiel auch beim geplanten Windpark auf den Höhen oberhalb Aspach und Oppenweiler.

Wie sieht es aber aus, wo bereits Anlagen stehen oder derzeit im Bau sind? Dies schauen wir uns bei einer etwa 2-stündigen Exkursion an und zwar zuerst bereits bestehende Windräder und ein paar hundert Meter davon entfernt die Baustelle mit derzeit entstehenden Windrädern.

Wie passen Windräder in die Kulturlandschaft, was passiert bei Herstellung der Infrastruktur, welche Auswirkungen hat es auf Natur, Landschaft und Wald?

Wohl gemerkt, es geht nicht um das vortragen von ausreichend bekannten Meinungen, sondern um sachliche Information durch einen leitenden Ingenieur der Firma Uhl Windkraft.

Fahrt mit Sonderbus. Abfahrt 15.30 Uhr in Heiningen bei Fa. Pfizenmaier mit Zustiegsstellen, Stadtfriedhof, Busbahnhof (Bussteig 4A), Feuerwehr, Im Wiesengrund, Strümpfelbach, Oppenweiler Ortsmitte.

Kostenbeitrag 10 Euro, bezahlbar im Bus. Verbindliche Anmeldung erforderlich unter E-Mail: albverein-backnang@gmx.de mit Angabe der Zustiegsstelle.

Kultur am Mittwoch, 24. Juli 2024 - Kultur in der Friedhofkapelle - „Liederhannes“

Der Albverein Backnang und der Heimat- und Kunstverein Backnang laden in Kooperation mit dem Verein Schwäbische Mund.art ein zu ‚Lumpaliedle‘ mit der Gruppe „Liederhannes“. Diese singen von fahrenden Gesellen, tumben Bauern und listigen Weiberleuten, unterhaltsam, witzig, spöttisch und frech. Wir laden Sie ein zu einer musikalischen Zeitreise in die Musiktradition der Bauern, Hirten und Dorfmusikanten in Schwaben, Franken und Bayern. Lassen Sie sich hinführen in eine aktuelle „Volksmusik“, einer Verbindung zwischen der traditionellen Musik des 17., 18. und 19. Jahrhundert und einer heute modernen Interpretationsweise. Viele dieser Lieder wurden von der damaligen Obrigkeit als „schändliche Buhl- und Raupenlieder“ verboten und sind in keinem Schulliederbuch veröffentlicht.

Begrenztes Platzangebot, eine verbindliche Anmeldung (siehe Kontakt) ist per E-Mail erforderlich.

Treffpunkt: Friedhofkapelle im Stadtfriedhof

Datum: Mittwoch, 24. Juli 2024

Beginn: 19.00 Uhr

Anmeldung erforderlich: Ja

Kostenbeitrag Mitglieder Erw.: 10 Euro

Kostenbeitrag Nichtmitglieder Erw.: 10 Euro

Kontakt: Albert Dietz, Tel. 07191 68601, E-Mail: albverein-backnang@gmx.de

Sportverein Maubach e.V.



Homepage: www.svmaubach.de

Unser Sportprogramm seit 1. September 2023

Fit und Fun für Kinder und Jugendliche:

Eltern Kind (mixed)

Elli Eisemann 2 – 4 Jahre montags, 15.00 Uhr

Kids I (mixed)

Elli Eisemann ab 4 Jahre mittwochs, 14.45 Uhr

Kids II (mixed)

Elli Eisemann mittwochs, 15.45 Uhr

Kids III (mixed)

Elli Eisemann mittwochs, 16.45 Uhr

Grundschul-Mix für Mädchen und Jungen

Robert Schäfer 1. – 4. Klasse freitags, 14.00 Uhr

Fitness für Jungen

Robert Schäfer 2. – 6. Klasse freitags, 15.15 Uhr

Boys-Power

Robert Schäfer ab 7. Klasse freitags, 20.00 Uhr

Fitness und Gesundheit für Erwachsene.

Mach mit, bleib fit! I (mixed) *

Elli Eisemann montags, 9.00 Uhr

Mach mit, bleib fit! II (mixed) *

Elli Eisemann montags, 10.00 Uhr

Frauen-Power

Anett Michel ab 16 Jahre montags, 20.00 Uhr

Kraft durch Beweglichkeit (mixed)

Gerd Wagner ab 16 Jahre mittwochs, 20.00 Uhr

Mach mit, bleib fit! III (mixed) *

Elli Eisemann donnerstags, 9.30 Uhr

Mixed-Power (mixed)

Markus Fischer ab 16 Jahre donnerstags, 20.00 Uhr

Alle Übungseinheiten finden in der Mehrzweckhalle Maubach statt.

**Dieses Angebot findet im Nebenraum der Mehrzweckhalle statt.*

Nur mit Voranmeldung, da begrenzte Teilnehmerzahl.

Änderungen jederzeit möglich! Weitere Angebote und Informationen finden Sie unter www.svmaubach.de

Tischtennisclub Maubach e.V.



Homepage: www.ttc-maubach.de

Trainingszeiten des Tisch-Tennis-Clubs Maubach

in der Reisbachhalle der Talschule

Montags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Mittwochs 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Freitags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Jugendleiter Olaf Rosenbusch unter jugend@ttc-maubach.de oder Tel. 0176 22544992

TSG Backnang Ringens



Homepage: www.tsgbacknang-ringen.de

BACKNANG RINGT - Bist Du dabei?

Bei uns wuselt es auf den Ringermatten. Ihr Sohn/ihre Tochter (ab 5 Jahre) hat viel Energie und tobt vielleicht gerne auf unserer Ringermatte? Viele Spiele, kleine Kampfübungen, erste Ringgericks.... bei den „Bären“ wird gespielt, gekämpft und gerungen. Aber nicht vergessen - FAIR GEHT VOR! Natürlich freuen wir uns auch über Neulinge in den anderen Trainingsgruppen. Schnuppertraining ist jederzeit gegen Voranmeldung möglich.

Mehr Informationen: www.tsgbacknang-ringen.de oder telefonisch unter 0172-6490113.

Trainingszeiten

5 – 8 Jahre: Montag und Mittwoch: 17.45 – 19.00 Uhr

9 – 13 Jahre: Montag und Mittwoch: 17.45 – 19.15 Uhr

ab 14 Jahre + Erwachsene: Montag: 19.15 – 20.45 Uhr

Mittwoch: 18.00 – 19.15 Uhr

Sporthalle der Seminarschule: www.tsgbacknang-ringen.de, Tel. 0172-6490113

TSG Backnang Tennis

TSG Backnang
Tennis 1925 e.V.

E-Mail: info@backnang-tennis.de

Homepage: www.backnang-tennis.de

Geschäftsstelle: Weissacher Straße 93, 71522 Backnang

Tel.: 07191-85511

Alle Infos online oder über die Geschäftsstelle.

Geschäftszeiten: Mo. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

RACKETSPORT ARENA BACKNANG

Die TSG Backnang Tennis bietet ihren Mitgliedern (Stand 1/24: 437 Mitglieder) und auch Gästen mehrere Rückschlagspiel- und andere Sportarten an. Dieses Jahr, schon in Kürze, werden 2 Padeltennis-Courts gebaut und ergänzen somit die bestehenden 12 Tennisfreiplätze, 3 Hallentennisplätze, 1 Schlagwand, 3 Squashcourts und 1 Beachtennisfeld für den Racketsportbetrieb. 4 Kegelbahnen, 1 Beachvolleyball-Feld, 1 Boulbahn und 1 Bolzplatz komplettieren das Sportangebot. Pickleball und Street Racket sind in Planung.

Die **Sommersaison** beginnt am 28. April 2024 mit der feierlichen Eröffnung und geht bis zum 15. September 2024. In der **Halle** können bis dahin über www.backnang-tennis.de (Link Plätze buchen, Klick Halle) Plätze gebucht werden. Danach beginnt wieder die **Wintersaison**. Hier können jetzt schon bei der Geschäftsstelle Abos für den Winter 2024/2025 angefragt und bei Verfügbarkeit gebucht werden.

Die **Freiplätze** sind ab 28. April 2024 in Betrieb. Auch hier können Gäste gegen eine Gastgebühr buchen und spielen. Buchbar über www.backnang-tennis.de (Link Plätze buchen, Klick Freiplätze). Der Verein bietet verschiedene Mitgliedschaften und günstige Schnuppermitgliedschaften mit oder ohne Training an.

Die **vereinseigene lizenzierte Deutsche Tennisschule & Nachwuchscenter Backnang**, mit ihren qualifizierten Trainern, bietet für Kids von 3,5 - 8 Jahre Alter eine Ballschule, für Jugend und Erwachsene verschiedene Kurse, Fast Learning und viele Ferienkurse an. Info unter www.backnang-tennis.de (Link Tennisschule). Nichtmitglieder und „Schnupperer“ sind herzlich willkommen.

Die **Squash Courts** und nach Eröffnung der **Padel-Tenniscourts** kann unter www.backnang-tennis.de (Link Plätze buchen, Klick Squash, bzw. Klick Padel) gebucht werden. Auch bei diesen Sportarten sind interessante Mitgliedschaften möglich. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die TSG Backnang Tennis freut sich auf Ihren Besuch in der Racketsport Arena Backnang!

WISSENSWERTES

Backnanger Bürgerhaus



Ticketverkauf für die neue Spielzeit im Backnanger Bürgerhaus beginnt am 17. Juli 2024

Nachdem am vergangenen Mittwoch der Verkauf von Abonnements für die neue Spielzeit im Backnanger Bürgerhaus mit

dem Abschluss etlicher Neu-Abonnements sehr erfolgreich gestartet ist, beginnt am heutigen Mittwoch der Verkauf von Einzeltickets für alle Veranstaltungen.

Um 8.30 Uhr öffnen die Ticketschalter im Bürgerhaus. Ab dann ist unter www.backnanger-buergerhaus.de auch die Online-Buchung zum Selberausdrucken von Tickets freigeschaltet.

SO 22.09.24
Viva Voce
Die A-cappella-Band
Glücksbringer

FR 27.09.24
Vivi Vassileva & Frank Dupree
Face to Face
Percussion & Klavier

MI 02.10.24
Gefährliche Liebchaften
von Christopher Hampton
> Altes Schauspielhaus, Stuttgart

SO 13.10.24
Tom Gaebel & His Trio
A Swinging Affair

DI 15.10.24
Zwischen Tag und Traum
FlauschOhren-Konzert

FR 18.10.24
Bodo Wartke
Was, wenn doch?

SA 19.10.24
Die Legende Elvis
mit Doris Vogel & Band

FR 08.11.24
Der Freischütz
Oper von Carl Maria von Weber
> Opernhaus Stuttgart

SA 09.11.24
Dragons Eun-Me Ahn Company
> Forum am Schlosspark, Ludwigsburg

SO 10.11.24
Großstadttriptychon
der faszinierende Mythos der Goldenen Zwanziger

FR 15.11.24
SWR Big Band & Thomas Gansch
ECHT GANSCH

DI 03.12.24
Der große Traum des kleinen Engels
FlauschOhren-Konzert

FR 06.12.24
Der satanarchäo-lügenialkohö-lische Wunschpunsch

FR 13.12.24
Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz
Supernova

SA 14.12.24
The Original USA Gospel Singers & Band

SO 12.01.25
Neujahrskonzert
mit der Strauss Capelle Wien

FR 17.01.25
Shakespeares Hamlet
Das Rockmusical

DO 30.01.25
Släpstick
The Roaring Twenties

FR 31.01.25
Richard Bona Quintet
Jazz, Afropop & Weltmusik

DO 06.02.25
Drei Männer im Schnee
nach Erich Kästner
> Gastspiel Filmtheater

SA 15.02.25
Leipziger Ballett
Hommage à Uwe Scholz
> Forum am Schlosspark, Ludwigsburg

SA 15.02.25
Mitteeuropap-perlapapp
Timo Brunke & die Hölderlin Spoken Word Band

DI 18.02.25
Traum Maler
FlauschOhren-Konzert

SA 22.02.25
Vision String Quartet & WKO Heilbronn

FR 21.03.25
Die Perlen der Cleopatra
oder Flott durchs Leben

SA 22.03.25
Tabea Booz & The Jakob Manz Project
Double-Jazz-Night

FR 28.03.25
Hanke Brothers
4 Brüder – 4 x 4 Instrumente

SA 29.03.25
Bodo Wartke
7. Klavierkabarettprogramm

DI 01.04.25
Träume Leben
FlauschOhren-Konzert

DO 24.04.25
Nacht/Träume
Stuttgarter Ballett
> Schauspielhaus Stuttgart

SA 03.05.25
Tschechisches Nationalballett
Moving rooms
> Forum am Schlosspark, Ludwigsburg

SA 17.05.25
Anna Karenina
Stuttgarter Ballett
> Opernhaus Stuttgart

SA 21.06.25
classic-ope'n-air
La dolce musica

QR CODE

SPIELZEIT 2024/25

TICKETS: 07191 894-567 oder www.backnanger-buergerhaus.de BACKNANGER BÜRGERHAUS Bahnhofstraße 7 / 71522 Backnang

BACKNANGER BÜRGERHAUS

Sobald die Stadtbücherei um 9.00 Uhr öffnet, können Tickets auch dort gekauft werden. Wer telefonisch oder per E-Mail Tickets reserviert, muss sie binnen 14 Tagen abholen und bezahlen.

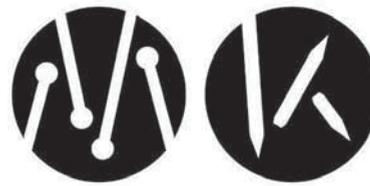
Das Städtische Kulturprogramm bietet in der neuen Spielzeit ab September wieder eine Vielzahl ganz verschiedener, durchweg hochkarätiger Veranstaltungen. Zu erleben sind unter anderem die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, der Swing-Sänger Tom Gaebel, die Komiker-Gruppe Släpstick aus den Niederlanden, die Jazz-Größe Richard Bona, das Vision String Quartet, der Wortkünstler Bodo Wartke, Shakespeares „Hamlet“ als mitreißendes Musical sowie die soeben mit einem OPUS KLASSIK ausgezeichneten Hanke Brothers. Dazu kommen die beliebten FlauschOhren-Konzerte, spannende musikalische Literatur-Abende und natürlich die jährlichen Höhepunkte: das Neujahrskonzert und das classic-opern-air.

Das Programm ist unter anderem in der Stadtinfo und der Stadtbücherei erhältlich. Informationen zu Spielplan, Preisen und Abonnements gibt es auch unter www.backnanger-buergerhaus.de.

Die Verkaufszeiten sind: im Backnanger Bürgerhaus, Bahnhofstraße 7, montags bis freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr, in der Stadtbücherei, Im Biegel 13, dienstags und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr, mittwochs von 9.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr.

Die zentrale Telefonnummer für die Ticketbuchung ist: 07191 894-567, E-Mail: buergerhaus@backnang.de.

Galerie der Stadt Backnang



Jugend
Musik- &
Kunstschule
Backnang

Fünfzehn neue Stipendiatinnen und Stipendiaten für die Leistungsförderung

Talente in der studienvorbereitenden Ausbildung und der Begabtenförderung

Im März 2019 startete an der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang die Begabtenförderung als neues Angebot für hochmotivierte und begabte junge Musikerinnen und Musiker. Im Rahmen einer Aufnahmeprüfung wurden jetzt fünfzehn junge, vielversprechende Talente ausgewählt, die ein Stipendium in der studienvorbereitenden Ausbildung oder in der Begabtenförderung für das kommende Schuljahr erhalten.

Die Begabtenförderung an der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang ist dank der großzügigen Unterstützung durch die Riebesam-Stiftung Murrhardt, der Trägerkommunen und des Fördervereins der Jugendmusik- und Kunstschule realisierbar. Diese langfristig angelegte Zusammenarbeit der Beteiligten macht es möglich, dass in jedem Schuljahr Stipendienplätze an der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang zur Verfügung stehen.

Nach der Aufnahmeprüfung, die den Vortrag von zwei unterschiedlichen vorbereiteten Werken am Hauptinstrument und ein Gespräch mit der Jury beinhaltete, hatte die Prüfungskommission die Aufgabe, die Stipendien zu vergeben.

Die Jurorinnen und Juroren von externen Musikschulen und der Riebesam-Stiftung lobten das hohe Niveau aller musikalischen Vorträge und die sehr gute Vorbereitung durch die jeweiligen Lehrkräfte. Ein Stipendium der studienvorbereitenden Ausbildung erhalten Sara Demiröz, die an der Harfe von Berenike Birth unterrichtet wird, Julia Schröder und Julia Ziegler aus der Querflötenklasse von Sonja Löffler, Arian Jeggler und Daria Pfeifer aus der Gitarrenklasse von Andrej Lebedev und Simon Uhlmann, der von Sebastian Rathmann Unterricht an der Posaune erhält.

Die sechs Stipendiatinnen und Stipendiaten der studienvorbereitenden Ausbildung erhalten ab Oktober zusätzlich eine zweite Stunde Einzelunterricht pro Woche, Unterricht in einem Zweitfach, in Kammermusik und in orchestralem Zusammenspiel sowie in Musiktheorie.

Die Stipendien der Begabtenförderung, die dreißig oder fünfzehn Minuten zusätzlichen Hauptfachunterricht beinhalten, gehen an Emma Lütke aus der Querflötenklasse von Thomas Eden, Martina Mergenthaler aus der Querflötenklasse von Sonja Löffler, David Ljubojevic aus der Akkordeonklasse von Nenad Velickovic, Jonathan Stein aus der Klarinettenklasse von Cindy Velz, Christoph Krämer und Hannes Tiedt aus der Gitarrenklasse von Andrej Lebedev sowie Bryan Gräfe und Kyriaki Mavromatidou aus der Gesangsklasse von Catrin Müller. Die fünfzehn Stipendiatinnen und Stipendiaten werden sich in zwei Konzerten der Begabtenförderung sowie bei weiteren Konzerten und Veranstaltungen der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang präsentieren. Das Niveau und die Leistungsdichte in der Begabtenförderung hat sich in den vergangenen Jahren enorm gesteigert.

Wir möchten uns bei allen Lehrkräften bedanken, die unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten im kommenden Schuljahr begleiten und unterstützen werden. Ein ganz großes Lob geht auch an unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten, die am vergangenen Wochenende ihre Leistungen mit viel Freude und Ehrgeiz präsentiert haben.



Jugend
Musik- &
Kunstschule
Backnang

AUFFÜHRUNGEN

THEATERWERKSTATT ① (7–12 Jahre)

Betrug auf Leinwand

von Julia Winkler

Di 16.07. um 16.30 – 17.30 Uhr

THEATERWERKSTATT ② (7–12 Jahre)

Der Einbruch

von Kerstin Zimpel

Do 18.07. um 17.45 – 18.45 Uhr

JUGENDSPIELCLUB ① (ab 12 Jahren)

Szenischer Abend

Di 23.07. um 18 – 19 Uhr

JUGENDSPIELCLUB ② (ab 12 Jahren)

Ein Experiment

von Volker Zill

Di 23.07. um 19.30 – 20.30 Uhr

Regie: Sabrina Dannenhauer

→ **Bandhaus Theater** Petrus-Jacobi-Weg 7 71522 Backnang

Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang
jugendmusikschule@backnang.de
jugendkunstschule@backnang.de
Telefon 07191 894-460, Telefax 07191 894-105
www.backnang.de/jugendmusikschule

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Di 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mi 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Do 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Fr 9.00 - 13.00 Uhr



Ausstellung „Hier spielt die Musik“ im städtischen Graphik-Kabinett

Teil der Reihe „Tafelmusik“ im Riecker-Raum

Im Jahr 2024 steht das Ausstellungsprogramm des städtischen Graphik-Kabinetts im Zeichen der menschlichen Sinne. Anknüpfend an die dem Geschmackssinn gewidmete Präsentation „Aufgetischt“, wendet sich die zweite Schau der Ausstellungsreihe „Tafelmusik“ dem Hörsinn zu. Seit Dienstag, dem 16. Juli 2024, lenkt eine Auswahl von Blättern unter dem Titel „Hier spielt die Musik“ den Blick auf die Welt der Musik. Die Graphi-

ken aus fünf Jahrhunderten erzählen von der Macht der Klänge zwischen paradiesischer Harmonie und dionysischem Rausch. Die Ausstellung läuft bis Sonntag, dem 3. November 2024. In den eigenen vier Wänden oder bei einem gesellschaftlichen Event, während einer religiösen Zeremonie, auf der Opernbühne, im Alltag auf der Straße oder im Wirtshaus nebenan – Musik ist überall. Seit jeher inspiriert die Kunst der Töne auch bildende Künstlerinnen und Künstler zu neuen Bildfindungen.



MONOGRAMMIST IB (WOHL GEORG PENCZ), *Das Mädchen und der Dudelsackpfeifer*, Kupferstich, 1525/1530

In der antiken Mythologie gilt der Sängerdichter Orpheus als der Erfinder der Musik und des Tanzes. Mit seinem Lyraspiel und seinem Gesang vermag er wilde Tiere, die Götter der Unterwelt und die Naturgewalten zu besänftigen. Der Kithara spielende Gott Apoll ist der Patron der Musik und gilt in Begleitung der Musen als Garant für ausgelassene Feste. Seit dem Mittelalter stieg die als göttliche Erfindung geltende Musik in den Rang einer Wissenschaft auf und wird fortan dem klassischen Bildungskanon der „Sieben Freien Künste“ zugerechnet.



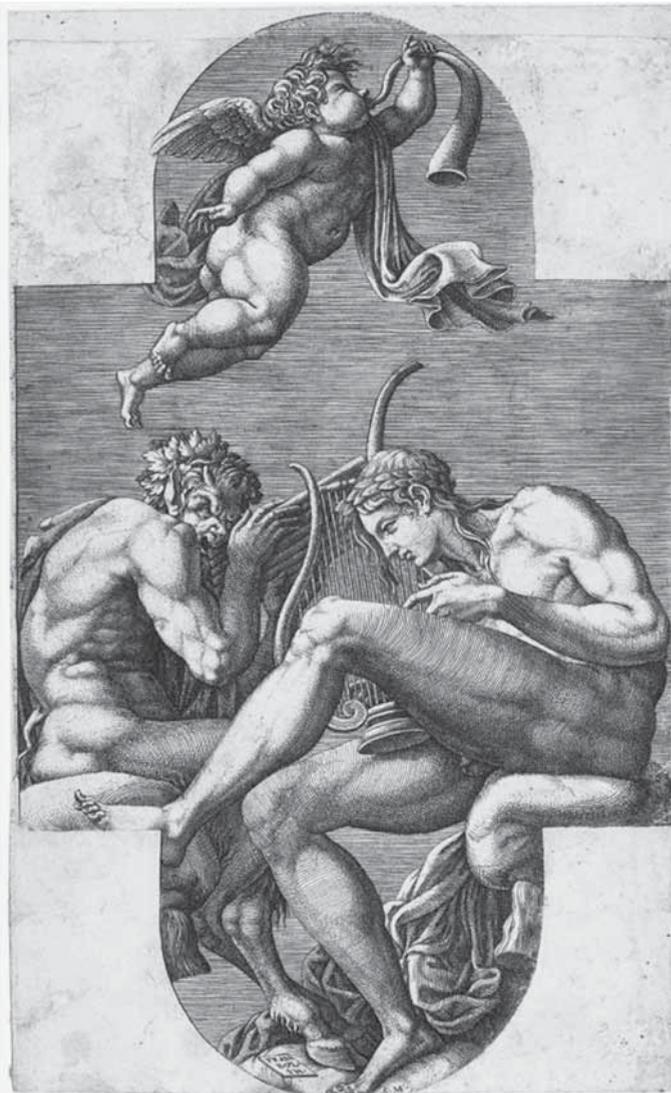
PETRARCA-MEISTER (HANS WEIDITZ), *Von Gesang und süßer Melodey*, (aus: *Trostspiegel*), Holzschnitt, um 1521

Im künstlerischen Kontext wird die Musik schon bald mit allegorischer Bedeutung aufgeladen. Sie steht für Mäßigkeit und Eintracht und repräsentiert Liebe und Harmonie. Seit der Zeit der Minnesänger setzen die Werbenden auf die erfolgsversprechende Macht musikalischer Darbietung.



GIOVANNI VOLPATO (NACH FRANCESCO MAGGIOTTO), Sommer (Der ländliche Musikant), aus der Serie: Vier Jahreszeiten, Radierung, um 1770

Über ihren symbolischen Gehalt hinaus sind die Druckgraphiken aber auch für die musikhistorische Forschung von hohem Wert. Nicht zuletzt durch die detailgetreuen Darstellungen haben wir heute Kenntnis vom Aussehen der Instrumente und der Aufführungspraxis in vergangenen Zeiten.



GIORGIO GHISI (NACH PRIMATICCIO), Apollo und Pan, Kupferstich, um 1560

Ausstellungskuratorin Simone Scholten steht nach terminlicher Vereinbarung zu einem Pressegespräch per Zoom zur Verfügung. Um Voranmeldung unter galerie-der-stadt@backnang.de wird gebeten.

Der Eintritt in die Ausstellung ist frei. Die regulären Öffnungszeiten des städtischen Graphik-Kabinetts sind Dienstag bis Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr, Samstag von 11.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Feiertagsregelung:

3. Oktober 2024 (Tag der Deutschen Einheit) und 1. November 2024 (Allerheiligen) geöffnet 14.00 - 18.00 Uhr.

Begleitprogramm zur Ausstellung:

„Musik zur Blauen Stunde“, mit Reiner Schulte (Cembalo): „Das Wohltemperierte Klavier“ von J. S. Bach, an vier Abenden, jeweils mittwochs: 2. Oktober 2024, 18.59 Uhr | 9. Oktober 2024, 18.44 Uhr | 16. Oktober 2024, 18.31 Uhr | 23. Oktober 2024, 18.17 Uhr – im Chor der Galerie, Petrus-Jacobi-Weg 1 | Eintritt frei, Spende erbeten.

Demnächst: Loud and Clear. Graphik der Pop Art
9. November 2024 – 9. März 2025

Graphik-Kabinett Backnang, Petrus-Jacobi-Weg 5, 71522 Backnang; Tel. 07191 894477; www.graphik-kabinett-backnang.de; graphik-kabinett@backnang.de

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Neues Programmheft ab dem 20. Juli 2024

Weitere Auskünfte unter:
Tel.: 07191-9667.0, www.vhs-backnang.de

Stadtbücherei Backnang



Lesespaß für Bücherzwerge

Am Donnerstag, 18. Juli 2024, lädt die Stadtbücherei Backnang alle interessierten Kinder ab drei Jahren zu einer Vorlesestunde mit Vorleserin Rebecca Hart ein. Die Veranstaltung in der Kinderecke der Stadtbücherei, Im Biegel 13, beginnt um 15 Uhr und dauert ungefähr 45 Minuten. Der Eintritt ist frei. Gemeinsam entdecken die Kinder die Inhalte neuer Bilderbücher, tauchen in spannende oder lustige Welten ein und erweitern nebenbei ihren Wortschatz und ihre Phantasie.

Da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist, bittet die Stadtbücherei seit 4. Juli 2024 um Voranmeldungen unter der Telefonnummer 07191 894 498 oder per E-Mail an die Adresse stadtbuecherei@backnang.de. Jüngere Geschwisterkinder können aus Rücksicht auf die anderen Kinder leider nicht dabei sein.

HEISS AUF LESEN – Logbuch holen, mitmachen und gewinnen Lesen, einen Trickfilm erstellen oder ein Diorama basteln und tolle Preise gewinnen: die Sommerleseaktion der Stadtbücherei Backnang startet am 25. Juli 2024.

Vom 25. Juli 2024 bis zum 7. September 2024 findet in der Stadtbücherei Backnang die große Sommerleseaktion HEISS AUF LESEN statt. Alle Kinder und Jugendliche ab der 1. Klasse sind eingeladen, kostenlos mitzumachen. Jeder, der mitmacht, erhält ein Logbuch, das zum Ausleihen der nur für Clubmitglieder reservierten HEISS AUF LESEN-Bücher berechtigt. Weitere Titel stehen den Clubmitgliedern digital in der eBibliothek Rems-Murr zur Verfügung.

Bei Rückgabe der Bücher beantworten die Clubmitglieder einige Fragen zum Buch. Mit jedem gelesenen Buch erhöht sich die Chance, am Ende einen der vielen Preise zu gewinnen.

Zusätzlich können dieses Jahr auch durch selbst gestaltete Kurztrickfilme zum Thema „Unterwasserwelt“ oder mit einem gebastelten Diorama zum gleichen Thema Preise ergattert werden.

Der Aufwand lohnt sich: Ende September wird es ein Abschlussfest mit Verlosung der Preise und einer Lesung geben. Stargast des Abschlussfestes wird die u.a. durch die Tschakka-Bücher bekannte Autorin Mara Andeck sein.

Anmeldungen sind vom 25. Juli 2024 bis zum Ende der Aktion am 7. September 2024 vor Ort in der Stadtbücherei Backnang, Im Biegel 13, möglich. Kinder und Jugendliche, die noch keinen Büchereiausweis haben, bringen ein Elternteil mit amtlichen Ausweisdokument zur Anmeldung mit.

Weitere Fragen zur Aktion beantworten die Ansprechpartnerinnen der Stadtbücherei Backnang Alica Gintner und Irmingard Grimmer vor Ort, telefonisch unter 07191 894-498 oder per E-Mail an stadtbuecherei@backnang.de. Die Aktion HEISS AUF LESEN findet dieses Jahr in zahlreichen Bibliotheken im Regierungsbezirk Stuttgart statt und wird koordiniert von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Stuttgart.

Sie erreichen die Stadtverwaltung Backnang unter:

Telefon 07191 894-0
E-Mail stadt@backnang.de
Homepage www.backnang.de

Schulen und Kindergärten der Stadt Backnang

Nochmal durchstarten im Berufsleben?

Die Anna-Haag-Schule in Backnang bietet eine attraktive Perspektive für einen qualifizierten Berufsabschluss und den Wiedereinstieg ins Berufsleben.

Wir starten ab September 2024 wieder unseren Vorbereitungskurs in Teilzeit für die Berufsabschlussprüfung

Staatlich anerkannte(r) Erzieher(in) (2BFQE1)

Angesprochen sind Personen, die berufliche Vorerfahrungen in den jeweiligen Bereichen vorweisen können. Ausführliche Informationen zu den Aufnahmevoraussetzungen finden Sie auf unserer Homepage: www.ahs-bk.de

Ihre bereits im pädagogischen Kontext erworbenen Kompetenzen bieten eine ideale Grundlage für die Ausbildung.

An der Anna-Haag-Schule werden in ca. 12 Stunden pro Woche (zwei halbe Tage) durch erfahrene Lehrkräfte fachtheoretische und fachpraktische Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt. Die zweijährige Ausbildung endet mit der Teilnahme an der Abschlussprüfung im Sommer 2026.

Gerne beantworten wir bei dieser Gelegenheit Ihre Fragen. Auskünfte erhalten Sie auch über unser Sekretariat: Telefon 07191 896-300, per E-Mail: ahs@ahs-bk.de

Aus den Nachbargemeinden

TSV Lippoldswweiler Nachwuchsturnerinnen glänzen beim Landesfinale

Die Nachwuchsturnerinnen des TSV Lippoldswweiler zeigten beim Landesfinale in Heidenheim an der Brenz starke Leistungen. Nach der Qualifikation beim Mehrkampftag im Mai durften Emilia Bischoff, Emely Kleibel und Karlotta Layer ihr Können erneut unter Beweis stellen und um den Titel „Württembergische Landesmeisterin“ kämpfen. Nach einem grandiosen Wettkampf sicherte sich Emilia Bischoff den Titel „Württembergische Landesmeisterin im Mehrkampf“. Emely Kleibel erturnte einen stolzen 12. Platz. Karlotta Layer freute sich im Jahnkampf über die Vizemeisterschaft.



Am Samstag, den 6. Juli 2024, starteten Emilia Bischoff und Emely Kleibel in der Altersklasse 9 im Mehrkampf. Begonnen wurde mit Leichtathletik. Die beiden TSV Turnerinnen zeigten starke Leistungen in den drei Leichtathletikdisziplinen Weitsprung (Emilia Bischoff 3,7 2m, Emely Kleibel 3,27 m), Schlagball (Emilia Bischoff 21,80 m, Emely Kleibel 17,90 m) und 50 m Lauf (Emilia Bischoff 8,50 s, Emely Kleibel 9,07 s). Anschließend ging es in die Sporthalle. Gestartet wurde am Reck. Emilia Bischoff erturnte sich mit einer tollen Übung 13,20 Punkte. Emely Kleibel zeigte ebenfalls eine schöne Übung und erzielte 13,00 Punkte. Am Boden erzielte Emilia Bischoff gute 13,90 Punkte. Emely Kleibel wurde für ihre schöne Übung mit starken

14,10 Punkten belohnt. Am Sprung zeigten die beiden TSV Turnerinnen perfekte Sprünge. Emilia Bischoff erturnte stolze 14,60 Punkte und Emely Kleibel stolze 14,50 Punkte. Am Ende des Wettkampftages erturnte sich Emilia Bischoff mit insgesamt 65,19 Punkten einen unglaublichen 1. Platz und sicherte sich so den Titel „Württembergische Landesmeisterin“. Emely Kleibel setzte sich ebenfalls unter 57 Teilnehmerinnen durch und belegte mit insgesamt 61,68 Punkten einen starken 12. Platz.



Emilia Bischoff (links) und Emely Kleibel (rechts) überzeugen im Mehrkampf



Emilia Bischoff (rechts) wird württembergische Landesmeisterin und Karlotta Layer (links) sichert sich die Vizemeisterschaft im Jahnkampf

Am Sonntag, den 7. Juli 2024, turnte Karlotta Layer in der Altersklasse 9 im Jahnkampf. Mit einem super Durchgang im Schwimmen (25 m Brust 25,66 s und 10 m Tauchen 8,70 s) startete die TSV Turnerin in den Wettkampftag. Auch in den Leichtathletikdisziplinen Schlagball (16 m) und 50 m Lauf (9,39 s) zeigte sie ihr Können. Im Anschluss ging es in die Sporthalle für die letzten zwei Geräte. Am Boden überzeugte Karlotta Layer die Kampfrichterinnen mit ihrer tollen Übung und erzielte starke 14,30 Punkte. Am Reck erturnte sie sich ebenfalls tolle 13,20 Punkte. Mit insgesamt 51,39 Punkten erturnte sie sich einen tollen 2. Platz und sicherte sich so die Vizemeisterschaft im Jahnkampf.

„Ich bin unglaublich stolz auf die drei. Sie konnten ihre Leistungen super abrufen und haben die Nerven behalten.“, so Trainerin Jenny Weinmann.

Ein großes „Danke“ geht an unsere beiden Kampfrichterinnen.

TSV Lippoldswweiler

Musikverein Unterweissach e.V.

Mitglied im Blasmusikverband Baden Württemberg e. V * Kreisverband Rems Murr

Sommer-Platzkonzert beim Musikverein Unterweissach

Auch dieses Jahr möchte der Musikverein Unterweissach wieder mit seiner Musik direkt in den „Flecke“ kommen.

Im Rahmen unseres Platzkonzertes am Donnerstag den, 18. Juli 2024 am Rathaus in Unterweissach werden Ihnen unsere Kleinen mit den MVU-Minis, das Jugendorchester und zum Finale das Aktivenorchester einen kurzweiligen Konzertabend bieten.

Erleben Sie vor der Kulisse des historischen Weissacher Rathauses einen schönen Abend beim Musikverein Unterweissach in lockerer Konzertatmosphäre!

Beginn des Konzertes ist um 19.00 Uhr.

Wir würden uns sehr freuen, Sie als unsere Gäste willkommen heißen zu dürfen. Schauen Sie vorbei und hören Sie rein bei Ihrem Musikverein Unterweissach.

Der Eintritt ist auch dieses Jahr wieder frei.

Musikverein Unterweissach

BPRM

Bläserphilharmonie Rems-Murr e.V.



Open-Air Konzert der Bläserphilharmonie Rems-Murr in Kallenberg

Am kommenden Sonntag, den 21. Juli 2024 lädt die Bläserphilharmonie Rems-Murr wieder zu ihrem sommerlichen Open Air Konzert auf die Freizeitanlage Kallenberg bei Althütte ein. In der perfekten Kulisse des alten Steinbruchs mit Felswand, Weiher und Wiesenfläche erklingen Werke von Giacomo Puccini, Vincenzo Bellini, Coby Lankester, Klaus-Peter Bruchmann, Manuel Palau Boix, Kenley Kristofferson und Alfred Reed.

Beginn ist 19.00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Die musikalische Leitung hat Heidi Maier, durch das Konzert führt Georg Götzmann.

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der kath. Kirche St. Maria in Murrhardt statt, aktuelles dazu dann auf www.bprm.de

Programm:

Giacomo Puccini: Scossa Elettrica
Vincenzo Bellini: Ouvertüre zu „Il Pirata“
Coby Lankester: Les Papillons
Klaus-Peter Bruchmann: Crescendo
Manuel Palau Boix: Coplas de mi tierra
Kenley Kristofferson: Icelandic Folk Song Suite No. 2
Alfred Reed: El Camino real

Lichtblicke und offene Fragen nach Dienstbesprechung mit Regierungspräsidentin Susanne Bay zu Hochwasserhilfen des Landes / Forderung nach Soforthilfe des Landes nicht vom Tisch

Nach einer aktuellen Prognose (Stand: 3. Juli 2024, 15.00 Uhr) haben die Hochwasser- und Starkregenereignisse Anfang Juni im Rems-Murr-Kreis zu Schäden in Höhe von 327 Millionen Euro geführt. Besonders betroffen sind beispielsweise die Straßeninfrastruktur mit Schäden in Höhe von rund 39 Millionen Euro, Schäden im Bereich Gewässer in Höhe von über 20 Millionen Euro und auch im Bereich der Land- und Forstwirtschaft rechnet man mit Schäden in Höhe von über 10 Millionen Euro. Die Schäden an der öffentlichen Infrastruktur betragen insgesamt rund 134 Millionen Euro und sind nur zu einem Bruchteil versichert. Die Botschaft der Städte, Gemeinden und des Landkreises an die Stuttgarter Regierungspräsidentin war daher zu Beginn einer Dienstbesprechung am 4. Juli 2024 eine klare: Diese Schäden nach dem Starkregenereignis können die Kommunen unmöglich aus eigener Kraft stemmen. Ohne substantielle Unterstützung und Hilfe des Landes fehlt jede Planungssicherheit. Kommt keine Hilfe vom Land bei den betroffenen Kommunen an, bedeutet dies mit Blick in die Zukunft zwangsläufig Stillstand in den besonders betroffenen Städten und Gemeinden.

Gegenstand der Dienstbesprechung war die Erörterung der Vorschläge für Hochwasserhilfen, die von der Landesregierung am 2. Juli 2024 in einer Pressemitteilung zum Wiederaufbau und zur Schadensbewältigung angekündigt wurden. Die Hochwasserhilfen sollen nach Vorstellung des Landes vorrangig aus den Töpfen von 29 Landes- und Förderprogrammen kommen. Zusätzliche Mittel sind zunächst nicht vorgesehen.

Ergibt sich ein weitergehender Bedarf, wird das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen – in Abstimmung mit den Kommunalen Landesverbänden – kurzfristig eine Kabinettsvorlage zur Gewährung eines zusätzlichen, darüber hinausgehenden Hilfspakets für die Behebung kommunaler Schäden dem Ministerrat zur Entscheidung vorschlagen.

Anwesend waren bei der Dienstbesprechung neben der Regierungspräsidentin Susanne Bay und den Fachexperten aus ihrem Haus seitens des Rems-Murr-Kreises Landrat Dr. Richard Sigel, Thomas Bernlöhr (Bürgermeister Stadt Welzheim und Sprecher für die Städte und Gemeinden), Bernd Hornikel (Oberbürgermeister Stadt Schorndorf), Thorsten Englert (Erster Bürgermeister Stadt Schorndorf), Raimon Ahrens (Bürgermeister Gemeinde Rudersberg) sowie Vertreterinnen und Vertreter des Landratsamts.

Lichtblicke und offene Fragen

Regierungspräsidentin Susanne Bay machte zu Beginn der Dienstbesprechung deutlich, dass das Land helfen wolle und dass das Regierungspräsidium nach Kräften unterstützen wolle. „Wir sind heute hier, um zu helfen. Wir wollen im Regierungspräsidium schnell und pragmatisch vorgehen. Nach der katastrophalen Sturzflut in Braunsbach 2016 ist das für das Land festgelegte Vorgehen, dass man zuerst bestehende Förderprogramme prüft, bevor zusätzlich Soforthilfen bereitgestellt werden können“, so die Regierungspräsidentin.

Im Gespräch mit der Regierungspräsidentin und ihren Fachexperten wurde das Engagement des Regierungspräsidiums sowie der Wille zu helfen spürbar. Es wurden konkret Möglichkeiten aufgezeigt, wie man Starkregen- und Hochwasserschäden aus bestehenden Programmen des Landes ausgleichen kann. Schäden im zweistelligen Millionenbereich an der Infrastruktur könnten tatsächlich aus bestehenden Programmen des Landes ausgeglichen werden.

Verschiedenes



Einigkeit nach Spitzengespräch: Hochwasserhilfen des Landes greifen nur, wenn bestehende Programme pragmatisch gehandhabt werden

Es wurde aber trotz dieses Lichtblicks schnell deutlich, dass nicht alle bestehenden Programme für die Bewältigung einer solchen Katastrophe gemacht sind. Es musste gemeinsam festgehalten werden, dass beispielsweise neue Anträge für den Ausgleichsstock erst im Februar 2025 eingereicht werden können und dies auch nur von finanzschwachen Kommunen. Letzteres würde beispielsweise Anträge der Stadt Schorndorf zunächst ausschließen. Im Rahmen des Ausgleichstockverfahrens 2024 soll dem Verteilungsausschuss dennoch vorgeschlagen werden, bereits laufende Anträge von besonders vom Hochwasser betroffenen Kommunen prioritär zu behandeln. Dies betrifft unter anderem die Gemeinde Rudersberg.

Ein durchaus positives Ergebnis der Besprechung war, dass bei pragmatischer Herangehensweise Schäden an Gewässern sowie an Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen im zweistelligen Millionenbereich über bestehende Landesprogramme ausgeglichen werden können. Allerdings wären nach den bestehenden Fördermodalitäten Anträge der Stadt Schorndorf im Bereich der Kläranlage wiederum ausgeschlossen, denn die Wasser- und Abwassergebühren dürfen nicht unter 6,50 Euro liegen, was in Schorndorf der Fall ist. In anderen Bereichen könnte Schorndorf als Mitglied des Wasserverbands von Förderungen profitieren.

Auch für die dringend notwendige und kostenintensive Sanierung von Schäden an der Straßeninfrastruktur stünden grundsätzlich finanzielle Mittel in Millionenhöhe bei den Programmen des Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (LGVFG) zur Verfügung. Allerdings erscheint eine Antragsstellung nach den bisherigen Regeln des LGVFG wenig zielführend mit Blick auf eine rasche Schadensbewältigung. Um darauf pragmatisch zugreifen und schnelle Hilfe ermöglichen zu können, könnte ein „Sondertopf“ aus Mitteln des LGVFG geschaffen werden, der die erforderlichen Zwecke abdeckt, damit die Schäden in zweistelliger Millionenhöhe in Bereichen der Kreis- und Gemeindestraßen tatsächlich mit Mitteln aus diesem Programm beseitigt werden können.

Pragmatisches Handeln ermöglichen / Soforthilfe muss Option bleiben

Die Überlegung der Landesregierung über bestehende Programme Hilfen zu ermöglichen sind für die Landkreisverwaltung als auch für die anwesenden Vertreter der Kommunen Rudersberg und Schorndorf ein erster richtiger Schritt. „Wir erkennen an, dass das Land unterstützen möchte und das Regierungspräsidium pragmatisches Vorgehen signalisiert“, so die kommunalen Vertreter.

„Was es jetzt aber braucht, sind schnelle unbürokratische Hilfen. Die Menschen erwarten vom Land, dass es sich am Wiederaufbau beteiligt und dass es nach den Starkregen- und Hochwasserereignissen konkrete Zukunftsperspektiven gibt. Die Zusage, in bestehenden Förderprogrammen bevorzugt Anträge stellen zu können, ist ein Lichtblick, aber noch keine Zusage, dass am Ende auch Hilfen des Landes gewährt werden,“ so Landrat Richard Sigel

„Wir haben Woche fünf nach dem Starkregenereignis. Die Schäden sind überall sichtbar und auch der rechnerische Nachweis ist erbracht, dass die Voraussetzungen für Soforthilfe vorliegen. Die jetzt identifizierten Hilfen über Landesprogramme leisten wichtige Beiträge. Teilweise müssen aber noch Lösungsansätze und Überlegungen von der Landesregierung beschlossen werden. Wichtig ist, dass die Maßnahmen zügig bewilligt werden, sobald die Anträge gefertigt sind, so dass die Umsetzung schnell anlaufen kann“, so Bürgermeister Thomas Bernlöhner, der gleichzeitig als Sprecher der Bürgermeisterkreisversammlung fungiert. Ein kleiner, aber in der Breite wirkender Beitrag ist die Sonderlinie des Entwicklungsprogramms

Ländlicher Raum (ELR), da sie auch den nicht ganz so dramatisch betroffenen Städten und Gemeinden im speziellen Fall hilft.

Allein in Rudersberg wird aktuell mit 120 Millionen Euro Schäden in Folge der Hochwasser- und Starkregenereignisse gerechnet, unterstrich Bürgermeister Raimon Ahrens. „Die Unterstützung mit den bestehenden Fachförderungen kann sicherlich ein Baustein beim Wiederaufbau unserer Gemeinden sein. Damit dieser Baustein jedoch Wirkung entfaltet, ist es unerlässlich, dass die Antragsverfahren verschlankt werden und an einer zentralen Stelle schnell beim Land bearbeitet werden. Sollte die Förderung nur im normalen Verfahren erfolgen, wird die Wirkung verpuffen. Wir in den betroffenen Kommunen benötigen dennoch zusätzlich direkte Finanzhilfen. Der alleinige Verweis auf Förderprogramme, kann bei der vorherrschenden Schadenslage nicht nachvollzogen werden“, so Raimon Ahrens, Bürgermeister der Gemeinde Rudersberg.

„In der Stadt Schorndorf gehen wir von 40 Millionen Euro Schaden an der städtischen Infrastruktur aus, die nicht versichert sind. Neben der Hilfe aus bestehenden Programmen wird es daher nach unserer Einschätzung weiterhin Soforthilfen brauchen, damit nicht alle Zukunftspläne der Stadt auf Eis gelegt werden müssen“, kommentiert Oberbürgermeister Bernd Hornikel das Ergebnis der Dienstbesprechung.

Die kommunalen Vertreter waren sich jedoch einig, dass das klare Signal des Regierungspräsidiums, hier pragmatisch zu handeln, Anerkennung verdient, wenngleich die Handlungsspielräume durch die Anforderungen der Programme begrenzt seien.

In einem gemeinsamen Brief haben die kommunalen Vertreter im Nachgang an die interministerielle Arbeitsgruppe appelliert, die unter dem Vorsitz des Amtschefs des Innenministeriums, Herrn Ministerialdirigent Reiner Moser, tagt: Dem Regierungspräsidium muss eine entsprechend pragmatische Handhabung der Förderprogramme ermöglicht werden beziehungsweise muss dafür gesorgt werden, Programme notfalls auch im Sinne einer schnellen Hilfe des Landes für Hochwasserschäden anzupassen.

Umgang mit privaten und gewerblichen Schäden offen

Nicht Gegenstand der Dienstbesprechung war der Umgang mit nicht versicherten Schäden, die Privathaushalte oder Unternehmer erlitten haben. Auch hier brauche es rasche Lösungen und Antworten auf offene Fragen der Betroffenen unterstrichen die kommunalen Vertreter aus dem Rems-Murr-Kreis. Der Blick auf die Schäden an der nicht-versicherten öffentlichen Infrastruktur sei wichtig, aber nur ein Aspekt mit Blick auf die Schadensbilanz.

WildnisCamp im Spielhof – das Feriencamp in Wald & Wiesen

Limes plus Schwäbischer Waldgenuss bietet in den Sommerferien unterschiedliche Themenwochen für Kinder von 6 - 10 Jahren an, vom 5. August 2024 - 9. August 2024 das WildnisCamp.

Willkommen zu einem unvergesslichen Abenteuer in den Tiefen des Waldes! Versteckt im Herzen der Natur bauen wir uns unsere eigene kleine Lagerwelt, bestehend aus laubbedeckten Hütten und gemütlichen Feuerstellen.

Das Feriencamp bietet eine Vielzahl spannender Aktivitäten für alle Teilnehmer:

- Geländespiele: Tägliche Spiele und Wettbewerbe im Gelände fördern Teamgeist und machen jede Menge Spaß.
- Schatzsuchen: Auf aufregenden Schatzsuchen entdecken wir versteckte Schätze und lernen, uns im Wald zu orientieren.

- Exkursionen: Wir unternehmen spannende Exkursionen, bei denen wir die Flora und Fauna des Waldes erkunden.
- Schnitzen: Unter Anleitung schnitzen wir Figuren und Gebrauchsgegenstände aus Holz.
- Feuersteine und versteinertes Holz sammeln: Wir gehen auf die Suche nach Feuersteinen und fossilem Holz, um unsere Sammlung zu erweitern.

Auch das gemeinsame Kochen am Lagerfeuer steht auf dem Programm. Hier bereiten wir zusammen leckere Mahlzeiten zu und genießen das Essen in der Gemeinschaft. Zudem lernen wir, uns im Gelände zu orientieren und erforschen verschlungene Bachläufe sowie steile Klingen - perfekt um neue Freundschaften zu schließen und gemeinsame Abenteuer zu erleben.

Die Wild-Woche richtet sich an Kinder zwischen 6 und 10 Jahren und findet von Montag – Donnerstag von 9.00 - 17.00 Uhr und Freitag von 9.00 - 15.00 Uhr statt. Die Kosten pro Kind betragen 150 Euro inkl. Materialkosten. Eine Anmeldung ist bis Ende Juli bei Ruth Bohn unter Tel.: 07184 2198 oder per E-Mail: bohn@die-naturparkfuehrer.de erforderlich.

Die Teilnehmenden erhalten vor der Veranstaltung einen ausführlichen Infobrief.

Weitere Informationen zu den einzelnen Wochen finden Sie unter www.limesplus.de.

Überladen in den Urlaub? In Sicherheit „wiegen“!

Der Rems-Murr-Kreis und die Kreisverkehrswacht bieten eine kostenlose Beratungs- und Wiegeaktion für Wohnmobile und Wohnwagen in Schorndorf an / Anmeldung bis 18. Juli 2024.

Campingurlaub hat sich in den letzten Jahren zu einem richtigen Trend entwickelt. So werden sich auch dieses Jahr wieder viele Urlauberinnen und Urlauber aus dem Rems-Murr-Kreis mit dem Wohnwagen oder Wohnmobil auf die Reise machen. Wie auf der Flugreise gilt auch für das Reisen auf vier oder mehr Rädern ein Limit für das Gewicht des mitgeführten Gepäcks.

Als Service für die Bürgerinnen und Bürger bietet das Landratsamt in Zusammenarbeit mit der Kreisverkehrswacht erneut einen kostenlosen Beratungs- und Wiegetermin für Wohnwagen und Wohnmobile an: am Samstag, 20. Juli 2024, von 10 bis 13 Uhr auf dem Betriebsgelände der Straßenmeisterei Schorndorf, Baumwasenstraße 35 (im Gewerbegebiet Siechenfeld).

Praktische Informationen und Anmeldung

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, sollten sich die Interessenten bis Donnerstag, 18. Juli 2024, um 18 Uhr, anmelden: per E-Mail an: in-sicherheit-wiegen@rems-murr-kreis.de oder telefonisch unter 07151/501-1367.

Wichtig: Da das Landratsamt Rems-Murr-Kreis aufgrund einer internen Veranstaltung am 19. Juli 2024 ganztätig nicht zu erreichen ist, können Terminanfragen nach der genannten Frist leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Bringen Sie bitte für Ihr Zugfahrzeug und Ihren Wohnwagen bzw. für Ihr Wohnmobil jeweils den Fahrzeugschein mit – aus ihm ergeben sich die zulässigen Gewichte wie das Gesamtgewicht und die Achslasten. Der Wassertank muss nicht unbedingt gefüllt sein, da sich das Gewicht ausrechnen lässt.

Hintergrund

Falsches Beladen eines Wohnmobils oder Wohnwagens stellt ein großes Sicherheitsrisiko dar. Der Bremsweg kann sich ver-

längern und das Fahrverhalten in den Kurven kann gefährlich werden. Nur bei einer optimalen Beladung kann eine gute Straßenlage und die damit verbundene Sicherheit gewährleistet werden. Mit richtig verstauter Ladung bei Einhaltung des zulässigen Gesamtgewichts und der zulässigen Achslasten (bei Wohnmobilen oder Zugfahrzeugen) bleibt das Fahrverhalten des beladenen Gefährts stabil. Weil Wohnmobile und Wohnwagen nur an wenigen Stellen gewogen werden können, wissen viele Fahrerinnen und Fahrer nicht, wie viel Gepäck sie überhaupt zuladen dürfen.

Bei dem Angebot von Kreisverwaltung und Verkehrswacht handelt es sich um eine präventive Aktion. Fachleute zeigen den Reisefreunden, deren Urlaubsgefährte sich als zu schwer erweisen sollte, wie sie durch Gewichtsreduzierung oder sinnvolles Beladen die anstehende Urlaubsfahrt gefahrlos und gemäß den gesetzlichen Vorgaben antreten können. Denn auch die finanziellen Folgen sind in Deutschland und im Ausland unterschiedlich. Während in Deutschland die Überladung zwischen 10 und 425 Euro kostet, können dies im Ausland bereits mehrere hundert bis tausende Euro sein. Zudem verliert man als Reisender auch an Zeit, da das Fahrzeug entladen werden muss, sofern die Weiterfahrt nicht gänzlich untersagt wird. Noch ein Grund mehr, richtig zu beladen und sich Tipps vom Experten einzuholen.

Das Landratsamt bleibt am Freitag, 19. Juli 2024, ganztätig geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung sind das Kreishaus und alle Außenstellen nicht zu erreichen

Am Freitag, 19. Juli 2024, bleiben das Landratsamt und die dazugehörigen Außenstellen - inklusive der Zulassungsstellen - geschlossen. Grund für die ganztägige Schließung ist eine interne Veranstaltung.

Information zu den Öffnungszeiten der Zulassungsstellen:

Am Donnerstag, 18. Juli, und am Montag, 22. Juli, haben die Zulassungsstellen zu den regulären Zeiten geöffnet:

Waiblingen (Alter Postplatz 10)

Donnerstag: 8.00 bis 18.00 Uhr

Montag: 6.30 bis 12.00 Uhr

Backnang (Erbstetter Straße 58)

Donnerstag: 7.00 bis 15.00 Uhr

Montag: 7.00 bis 15.00 Uhr

Schorndorf (Karlstraße 3)

Donnerstag: 7.00 bis 15.00 Uhr

Montag: 7.00 bis 15.00 Uhr

„Kleine Murrbahn“: Nach Erdbeben durch Unwetter ist ein geologisches Gutachten erforderlich

Bis auf Weiteres kein Zugverkehr zwischen Marbach (Neckar) und Backnang möglich

S-Bahnen der Linie S4 werden durch Busse ersetzt

Auf der Bahnstrecke zwischen Marbach (Neckar) und Backnang ist nach mehreren Erdbeben und Murgängen, die durch das Unwetter mit Starkregen am Mittwoch, 26. Juni 2024, ausge-



löst wurden, bis auf Weiteres kein Zugverkehr möglich. Die Deutsche Bahn (DB) hat in den darauffolgenden Tagen die „kleine Murrbahn“ inspiziert. Auf einer Länge von etwa zehn Kilometern sind die Gleisanlagen an mehreren Stellen zum Teil erheblich zerstört. Davon besonders betroffen sind Bereiche des Bahnhofs Kirchberg (Murr).

Aufgrund der örtlich instabilen Böden ist ein Gutachten von Geologen und Hydrologen erforderlich. Es ermittelt, wie die Streckenanlagen für einen sicheren Bahnbetrieb vor weiteren Bewegungen des Geländes geschützt werden können. Nach Auswertung des Gutachtens - voraussichtlich Mitte September 2024 - informiert die DB über die notwendigen Maßnahmen und Arbeiten bis zur Wiederaufnahme des Zugbetriebs. Soweit möglich, wird die DB bis dahin schon vorbereitende Maßnahmen umsetzen.

Busse ersetzen S-Bahnen

Die DB setzt zwischen den Bahnhöfen Marbach und Backnang Busse als Ersatz für die S-Bahnen der Linie S4 ein. Die als Linie S4E gekennzeichneten Busse fahren im Halbstundentakt und halten in Erdmannhausen, Kirchberg und Burgstall. Die Züge der S4 fahren bis auf Weiteres im Abschnitt Stuttgart Schwabstraße-Marbach.

Die DB bittet die Fahrgäste bei ihren Verbindungen einzuplanen, dass die Fahrzeiten der Busse länger sind. Die Busse fahren in Backnang früher ab als die S-Bahnen und kommen in der anderen Richtung dort später an. Dazu empfiehlt die DB allen Bahnkunden und Bahnkundinnen, jeweils vor Fahrtantritt die aktuellen Verbindungen in den elektronischen Fahrplanmedien zu überprüfen und gegebenenfalls eine frühere Fahrtmöglichkeit zu wählen. Fahrplaninformationen in Echtzeit gibt es auf bahn.de und in der App DB Navigator.



Neuwahlen des Vorstands – Ihre Stimme für Natur und Umwelt in Backnang

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass der BUND für Umwelt und Naturschutz OV Backnang und Backnanger Bucht bei der Jahreshauptversammlung im Juni 2024 seinen Vorstand wiederwählen und sogar erweitern konnte. Der bisherige Vorstand bestehend aus Prof. Dr. Andreas Brunold, Judith Weis und Dirk Jerusalem wurde einstimmig wiedergewählt, darüber hinaus konnte Tanja Seid als weiteres Vorstandsmitglied einstimmig gewonnen werden.

Der BUND Backnang wird sich auch weiterhin für Mensch, Natur und Umwelt engagieren und für eine lebenswerte, klimaneutrale und gesunde Stadt bzw. Region einsetzen. Unsere Schwerpunkte liegen dabei auf Hochwasser- und Flächenschutz, Biodiversität in der Kommune, Klimaschutz und Umweltbildung. Wir sind ein basisdemokratischer Mitmachverband: Interessierte Menschen sind bei uns jederzeit willkommen und wir freuen uns auch über neue Ehrenamtliche, die Natur und Umwelt ihre Stimme leihen möchten.

Kontakt für Rückfragen & V.i.S.d.P.:

BUND Backnanger Bucht

Tanja Seid, Mitglied im Vorstand des BUND Ortsverbandes Backnanger Bucht, Seelacher Weg 26, 71522 Backnang
 Per E-Mail: bund.backnanger-bucht@bund.net

Sie finden den Ortsverband des BUND für Umwelt und Naturschutz in den sozialen Medien unter <http://facebook.de/BUNDBacknang>

19. Juli 2024, Freitag Waldbaden After Work - mit Hängematte

Auf schmalen Pfaden geht es schlendernd und achtsam durch die Natur. Innehalten an schönen Plätzen, lauschen, staunen und bewusst den Wind und den Duft wahrnehmen. Abschalten vom Alltag, die wohlthuende Waldatmosphäre wirken lassen und ganz im Hier und Jetzt sein.

Es besteht die Möglichkeit, in Hängematten das Blätterdach zu bewundern und die Seele baumeln zu lassen. Eine Klangreise bereichert das Erlebnis. Das Verweilen im Wald wirkt beruhigend, stärkt den Körper und die Lebensenergie. Wissenschaftler haben dies in vielen Studien erforscht. Übungen zur Gesundheit unterstützen dabei und helfen neue Naturerfahrungen zu machen.



Waldbaden After Work - mit Hängematte

Fotografiert von Michaela Genthner

Die Naturparkführerin Michaela Genthner nimmt Sie am Freitag, 19. Juli 2024 um 18.00 Uhr zum 2,5 - 3-stündigen „Waldbaden After Work“ mit. Treffpunkt ist der Parkplatz Bühlhauweiher, Richtung Schlichenhöfle in Althütte. Die Kosten betragen 18 Euro pro Person. Teilnehmer sollen bitte wetterangepasste Kleidung, Sitzkissen, falls vorhanden und Getränke mitbringen.

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich. Weitere Infos unter 0 7191/ 318653, per E-Mail: mit-der-natur@web.de oder www.mit-der-natur.de

21. Juli 2024, Sonntag

WaKlaBa - Waldklangbaden in der Hängematte

Zusammen mit drei Oberton-Musiker und der Naturparkführerin Michaela Genthner geht es am Sonntag, 21. Juli 2024 um



11.00 Uhr für ca. 2,5 Stunden in die Natur. Ein kurzer mit Musik untermalter Spaziergang (ca. 1,5 Km) führt die Teilnehmer zu einer Naturbühne.

Dort wartet ein Klangerlebnis mit den Musikern Andreas Deuschle (Didgeridoospieler und Instrumentenbauer), Ralph Gaukel (Musiker) und Ronald Waldbüßer (Musiker und Instrumentenbauer). Hier beginnt das musikalische „Wald-Klangbad“ mit einer Vielzahl von Naturtoninstrumenten wie Didgeridoo, Flöten, Hang, Monochord, Trommeln u.v.m.



WaKlaBa - Waldklangbaden in der Hängematte
Fotografiert von Volker Genthner

Das kann ganz entspannt in der Hängematte oder auf einer Picknickdecke genossen werden.

Treffpunkt ist am Parkplatz Spiel- und Grillplatz Kallenberg, Hahnenhofstraße, Richtung Ponygestüt Hahnenhof, 71556 Althütte - Kallenberg.

Die Kosten betragen 25 Euro pro Person, mit Hängematte 30 Euro pro Person. Teilnehmer sollen bitte wetterangepasste Kleidung, Sitzkissen falls vorhanden und Getränke mitbringen.

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich. Weitere Infos unter 07191 318653, per E-Mail: mit-der-natur@web.de oder www.mit-der-natur.de

Das Waldklangbad findet zusätzlich am Sonntag, 22. September 2024 statt.

Naturparkmarkt Spraitbach am 21. Juli 2024
Es heißt wieder einen Plausch am Marktstand halten, entspannt einkaufen und vor Ort regionale Köstlichkeiten genießen!



Zum vierten Naturparkmarkt in diesem Jahr lädt die Gemeinde Spraitbach am Sonntag, 21. Juli 2024 von 11.00 bis 18.00 Uhr, ein. Rund 40 Direktvermarkter und Kunsthandwerker aus dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald geben sich ein Stelldichein. Auf dem Parkplatz bei der Kohlsparthalle können regionale, nachhaltige und handgemachte Lebensmittel, Gebrauchsgegenstände und Kunstobjekte direkt bei den Erzeugenden erworben werden.

Der Naturparkvorsitzende und Murrhardter Bürgermeister Armin Mößner ist überzeugt: „Der Naturparkmarkt im Schwäbisch-Fränkischen Wald ist ein Erlebnis für die Sinne. Frische Produkte und traditionelles Handwerk bilden das Herzstück des Markterlebnisses. Hier können die heimischen Schätze und

die frische Vielfalt der Region entdeckt werden – ein Ort, an dem Tradition und Genuss aufeinandertreffen.“



Wir freuen uns sehr, nach 14 Jahren wieder im malerischen Spraitbach im wunderschönen Ostalbkreis zu Gast zu sein.“



Ob Holzofenbrot, Fleisch- und Wurstwaren, Räucherfisch, Wildspezialitäten und Käse sowie Obst, Gemüse, Speiseöle, Honig und Spirituosen – von der Frische und Qualität überzeugen Sie sich selbst. Kunsthandwerk aus natürlichen Materialien, handgefertigte Bürsten, Dekoratives und Nützliches aus Holz, Keramik, Genähtes und Gefilztes sowie Naturkosmetik bereichern das Angebot. Die Palette der regionalen Spezialitäten zum Verzehr vor Ort ist groß: Salzkuchen, Würste vom Grill, Kartoffelzapfen, Maultaschen-Variationen, Raclette, Kuchen, Eis, Säfte, Cocktails, Bier und alkoholfreie Getränke.



Das bunte und informative Rahmenprogramm bereichert das Marktgeschehen und lädt zum Mitmachen ein. Vor Ort bieten

die Naturparkführer spannende Mitmachaktionen an. Unter dem Motto „Entdecke den Wald“ wird im Waldmobil der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e. V. Wissen über den Naturraum Wald vermittelt und das Bewusstsein für dessen Bedeutung gestärkt. Seit nunmehr zehn Jahren tourt das Waldmobil durch die Lande, um Menschen aller Altersgruppen die faszinierende Welt des Waldes näherzubringen. An verschiedenen Infoständen gibt es Broschüren und persönliche Beratung.

Die 2,5-stündige geführte Entdeckungstour „Reizvolle Landschaft rund um Spraitbach“ mit Helene Angstenberger startet um 13.30 Uhr am Stand der Naturparkführer.



Naturparkmarkt Spraitbach

21. Juli 2024 // Ortsmitte // 11 bis 18 Uhr

NATURPARK
SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD



spraitbach

Willkommen dabei!

Hinweis: Eine ausführliche Liste mit den teilnehmenden Betrieben wird auf der Naturpark-Homepage und auf Facebook veröffentlicht. Die Marktfläche ist für mobilitätseingeschränkte Menschen barrierefrei. Ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden. In Kooperation mit „bewegt – Mobilität für Baden-Württemberg“ gibt es für die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gegen Vorlage des Bahntickets am Infostand des Naturparks eine kleine Belohnung.

Dieses Projekt wird durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale gefördert.

Veranstalter:

Gemeinde Spraitbach, Kirchplatz 1, 73565 Spraitbach
Telefon: 07176 6563-0, E-Mail: info@spraitbach.de
www.spraitbach.de

Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Telefon 0 71 92 – 97 89 000
E-Mail: info@naturpark-sfw.de
www.naturpark-sfw.de

Naturparkmarkt-Termine 2024:

- 21. Juli 2024 in Spraitbach
- 8. September 2024 in Althütte
- 6. Oktober 2024 in Murrhardt



Die Energieagentur feiert 15. Geburtstag

Über 10.000 Energieberatungen für den Klimaschutz im Rems-Murr-Kreis

2009 hat die Energieagentur Rems-Murr gGmbH mit Sitz in Waiblingen ihre Arbeit aufgenommen. Seither ist sie kräftig gewachsen. Getragen von mittlerweile 19 kommunalen Mitgliedern, mit der Rückenstärkung des Landkreises als Gesellschafter und mit einem fast 20-köpfigen Team bedient sie den immer größer werdenden Beratungsbedarf von Bürgerschaft, Unternehmen und Kommunen.

Zum 15. Geburtstag kann die Energieagentur eine Erfolgsbilanz vorweisen. Neben zahlreichen Klimaprojekten in Kommunen und betrieblichen Energiechecks wurden auch über 10.000 Energieberatungen von und bei Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis durchgeführt. „Die Energiewende ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Energiesparen ist dabei genauso wichtig wie der Umstieg auf erneuerbare Energien“, so der langjährige Energieagenturgeschäftsführer Jürgen Menzel bei der Jubiläumsveranstaltung. „Wir schätzen, dass durch unsere Beratungen weit über 150 Millionen Euro privates Kapital für den Klimaschutz investiert wurden. Dazu gehören die Erneuerung von Heizungsanlagen, die Installation von Photovoltaik- oder Solarthermieanlagen sowie Maßnahmen rund um energetische Haussanierungen. Als einer der größten CO₂-Verursacher ist der Gebäudesektor ein Treiber des Klimawandels – für eine Klimaneutralität bis 2035 gibt es dort noch viel für uns zu tun“, ergänzt Co-Geschäftsführerin Paula Baumgärtner.

Vier Mitglieder für die Energieagentur

Klimaschutz kostet Kraft. Daher ist es umso wichtiger, auch das gemeinsam Erreichte zu feiern und das Netzwerk für die Energiewende zu stärken. Rund 80 Gäste folgten der Einladung zur Jubiläumsfeier ins Landratsamt. Ein besonders erfreulicher Programmpunkt war die sichtbare Stärkung der Mitgliederbasis. So überreichte Landrat Dr. Richard Sigel der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz, dem Verein Haus und Grund Waiblingen, der IHK Bezirkskammer Rems Murr und der Volksbank Stuttgart eine symbolische Mitgliedsplakette: „Mir ist es ein wichtiges Anliegen, möglichst viele Player für den Klimaschutz im Rems-Murr-Kreis mit ins Boot zu bekommen. Ich freue mich daher, dass unsere Mitgliederakquise bereits erste Früchte trägt und ich hoffe, dass wir bei den aktuellen Gesprächen mit Kommunen und weiteren Akteuren im Kreis noch mehr Mitstreiterinnen und Mitstreiter gewinnen können. Denn die Schäden der jüngsten Starkregenereignisse machen nochmals deutlich, dass wir langfristig gesehen alle von unseren Klimaschutzmaßnahmen profitieren.“

Verdreifachung des Beratungsbedarfes seit 2019

Die Hochwasserschäden in Heizungskellern haben auch die Nachfrage bei der Energieagentur nach unabhängiger, neutraler Beratung in die Höhe schießen lassen. Auch der Rückblick auf die letzten fünf Jahre – beschleunigt durch die hohen

Energiepreise in Folge des Ukrainekrieges - bestätigt den Trend: Seit 2019 hat sich die Nachfrage nach Energieberatungen verdreifacht. Das Team der Energieagentur mit zertifizierten Energieberaterinnen und -beratern sowie PV-Spezialisten hat sich seither entsprechend vergrößert und das Angebot sukzessive ausgebaut. Gerade auch das steigende Interesse an der Photovoltaik und der Ausbau der Solarenergie im Rems-Murr-Kreis mit Zuwachszahlen im ersten Halbjahr von knapp zehn Prozent vergrößern den Bedarf an individuellen Vor-Ort-Beratungen.

Die Energieagentur Rems-Murr arbeitet ebenfalls eng mit Städten und Gemeinden zusammen. So werden auf kommunaler Ebene Emissionen ermittelt, geeignete Klimaschutz- und Energiesparmaßnahmen identifiziert und umgesetzt. So können beispielsweise regelmäßige Schulungsangebote der Energieagentur für Hausmeisterpersonal von kommunalen Liegenschaften den Energieverbrauch deutlich reduzieren. Hilfreich auf dem Weg zur Treibhausgasneutralität ist zudem der vom Land geförderte European Energy Award, ein Klimamanagement-Werkzeug für Kommunen. Daneben ist und war die Energieagentur eine kompetente Begleiterin in Sachen kommunale Wärmeplanung.

Auch Unternehmen und Betriebe können vom Angebot der Energieagentur profitieren. In sogenannten lokalen Energiekarawanen oder auf individuelle Nachfrage werden vor Ort kostenlose Effizienz-Checks durchgeführt, dabei Druckluft, Beleuchtung, Heizungspumpen, Motoren und Dachflächen auf PV-Eignung geprüft. Seit Projektbeginn im Jahr 2016 wurden in kleinen und mittleren Unternehmen im Rems-Murr-Kreis über 300 Beratungen geleistet, was bei einer Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen Einsparungen von insgesamt fast 5.000 Tonnen CO₂ entspricht. Programme wie KLIMAFit, die das betriebliche Energie- und Klimaschutzmanagement voranbringen sollen, runden das Angebot ab.

Energiebildung für Groß und Klein fördert den Klimaschutz

In der Angebotsschublade der Energieagentur gibt es neben Beratungen oder dem innovativen E-Lastenrad-Sharing-Projekts „LaRa“ auch Bildungsangebote für Groß und Klein. Dazu zählen Nutzungsschulungen zum sparsamen Umgang mit Energie am Arbeitsplatz genauso wie Vorträge rund um aktuelle Energiethemata. So wurden in den letzten zwölf Monaten bei fast 30 Abendveranstaltungen im Landkreis zu Themen wie Wärmepumpe, Photovoltaik oder energetischer Haussanierung über 1.000 Menschen erreicht. In Schulen werden inzwischen pro Jahr weit über 100 Bildungsprojekte durchgeführt. Dazu zählen die Projekte für die Klassen 1 bis 6 wie die „Energiekids“, „Energiedetektive“ oder „Energieexperten“. Das schulische Programm „Klima-Challenge“ richtet sich an weiterführende Schulen und soll Energiesparen bei den teilnehmenden Schulen voranbringen und für die Entwicklung kreativer Bildungsprojekte sorgen. Seit einigen Jahren ist auch das Ferienprojekt „Klimavesper“ Teil des Bildungsangebots und wird bereits in zahlreichen Kommunen in den Sommerferien durchgeführt.

„Mit ihren 15 Jahren ist die Energieagentur Rems-Murr zwar nur halb so alt wie die Klimaschutz- und Energieagentur des Landes Baden-Württemberg (KEA), aber sie gehört auf jeden Fall schon zu den frühen aktiven von mittlerweile 34 regionalen, kreisweit tätigen Energieagenturen im Ländle“, so der Festredner und KEA-Geschäftsführer Dr. Volker Kienzlen. Für eine heitere Note rund um das Thema Energieumbau, Wärmepumpe und Veränderungsprozesse sorgte der Kabarettist Christoph Sonntag. Wie es mit der Energieagentur weitergehen soll, brachte die Geschäftsführerin Baumgärtner zum Abschluss auf den Punkt: „Die Energieagentur ist heute gut aufgestellt, doch wir brauchen weiterhin Unterstützung der Kommunen, Unter-

nehmen und weiterer gesellschaftlicher Akteure des Landkreises. Ich wünsche mir, dass wir durch unsere Arbeit und gemeinsam mit unseren Partnerinnen und Partnern einen wichtigen Beitrag leisten können bis 2035, spätestens 2040 landkreisweite Klimaneutralität zu erreichen, um in eine lebenswerte Zukunft blicken zu können.“

Die Energieagentur Rems-Murr gGmbH ist eine gemeinnützige Organisation in kommunaler Trägerschaft. Über unabhängige Beratungen, Infoveranstaltungen und nachhaltige Energieprojekte fördert sie die Energiewende und den Klimaschutz im Rems-Murr-Kreis.

Ausbildung und Studium bei der Landespolizei Baden-Württemberg

Infoveranstaltung am 18. Juli 2024 im BiZ

Beraten, Ermitteln, Schützen – das Aufgabenspektrum der Polizei ist vielseitig und spannend.

Am Donnerstag, 18. Juli 2024, informiert Frau Berger von der Landespolizei Baden-Württemberg über die Einstellungs Voraussetzungen und über die Laufbahnen des mittleren und gehobenen Dienstes der Landespolizei.

Die kostenfreie Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr und findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Waiblinger Agentur für Arbeit, Mayenner Straße 60, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Finanzielle Notlage deutscher Kliniken: Landrat fordert Bundespolitik eindringlich zum Handeln auf 85 Prozent der baden-württembergischen Kliniken

erwarten für 2024 hohe Defizite / Auch die Rems-Murr-Kliniken kämpfen gegen steigende Klinikdefizite

Winnenden. Die finanzielle Situation der Krankenhäuser verschlechtert sich zunehmend. Einer Studie der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) zufolge rechnen bundesweit 70 Prozent der Kliniken mit einem negativen Ergebnis für dieses Jahr. In Baden-Württemberg stellt sich die Situation noch bedrohlicher dar, wie auch der Landkreistag Baden-Württemberg in einem Positionspapier vom 24. Juni 2024 verdeutlicht: Nach Angaben der Baden-Württembergischen Krankenhausgesellschaft (BWKG) erwarten 85 Prozent der Kliniken im Land hohe Defizite für 2024. Ursachen für die schlechte wirtschaftliche Lage sind neben gesunkenen Fallzahlen die hohe Inflation in den Jahren 2022 und 2023 verbunden mit drastischen Preissteigerungen und deutlich höheren Löhnen. In der Region betrifft dies beispielsweise die Ostalb-Kliniken, die ein Defizit von mehr als 60 Mio. Euro für 2024 befürchten. Noch höhere Defizite werden in anderen Häusern erwartet, etwa beim Klinikverbund Südwest oder dem Klinikum Stuttgart. Je nach weiterer Entwicklung und möglichen Ausgleichszahlungen erwartet man im Geschäftsjahr 2024 auch bei den Rems-Murr-Kliniken ein Defizit von voraussichtlich über 30 Mio. Euro.

„Nachdem sich das Ergebnis 2023 mit -23,5 Mio. Euro zum Vorjahr trotz geringerer Hilfen vom Bund leicht verbessert hatte,



sind das keine guten Aussichten“, betont Landrat Dr. Sigel. „So ein Ergebnis würde deutlich hinter den Zielen zurückbleiben, die wir uns mit unserer Medizinkonzeption gesetzt haben. Ich habe immer klar gesagt, dass man mit Kliniken kein Geld verdienen wird, aber die anvisierte Zielmarke war ein jährliches Defizit von 10 Millionen Euro. Es schmerzt, wenn der Landkreis als alleiniger Gesellschafter letztlich für die mangelhafte Klinikfinanzierung des Bundes zur Kasse gebeten wird.“

Der Landrat des Rems-Murr-Kreises und Aufsichtsratsvorsitzende der Rems-Murr-Kliniken befürchtet aufgrund dieser alarmierenden Zahlen weitere Standortschließungen im Land und fordert die Bundespolitik erneut eindringlich zum Handeln auf: „Das wirtschaftliche Risiko steigender Defizite der Kliniken schwebt weiter wie ein Damokles-Schwert über den Krankenhäusern. Zwar stehen die Rems-Murr-Kliniken im Verhältnis zu anderen Kliniken verhältnismäßig gut da und wir haben viele unserer Hausaufgaben gemacht“, so Landrat Sigel. „Doch das ist nur ein kleiner Trost, denn es geht deutschlandweit um die zwingend notwendige Sicherung der Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum, die auf dem Spiel steht.“

Laut Gesundheitsministerium sei das Ziel der Krankenhausreform, unnötige Klinikschließungen zu vermeiden und flächendeckend eine qualitativ hochwertige Versorgung – auch in ländlichen Regionen – sicherzustellen. „Doch ohne Sofortmaßnahmen, die vor allem eine dringend notwendige Kompensation der Inflationslücke aus den vergangenen Jahren und eine solide Finanzierungsbasis vorsehen, kommt die Reform für viele Kliniken zu spät. Es drohen weitere Insolvenzen, insbesondere im ländlichen Raum. Die Bundespolitik muss jetzt handeln, und ich erwarte, dass eine auskömmliche Klinikfinanzierung im Bundeshaushalt wiederfindet!“

Der Geschäftsführer der Rems-Murr-Kliniken, André Mertel, pflichtet bei: „Die Situation ist sehr ernst. Wir unternehmen zusammen mit unseren Mitarbeitenden enorme Anstrengungen und machen täglich unsere Hausaufgaben. Doch mit den derzeitigen Rahmenbedingungen ist der Klinikbetrieb für uns und andere Häuser auf Dauer nur durch die dauerhafte finanzielle Unterstützung der Landkreise als Träger zu stemmen.“

Geplante Krankenhausreform sieht nur unzureichende Verbesserungen vor

Die Bundesländer haben bereits mehrfach Widerstand geäußert und umfangreiche Korrekturen am Entwurf des sogenannten Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz (KHVVG) gefordert. Eine Reform könne nur gemeinsam mit den für die Krankenhausplanung zuständigen Ländern gelingen, hieß es mehrfach. Die Notwendigkeit der Reform würde von allen befürwortet, nicht jedoch das aktuelle Vorgehen des Bundes, wie Landrat Dr. Sigel unterstreicht: „Das Vorgehen des Bundesgesundheitsministeriums erachten wir weder inhaltlich noch politisch als akzeptabel. Darauf habe ich zuletzt in einem gemeinsamen Brief mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden der Kliniken im Ostalbkreis, Landrat Dr. Joachim Bläse, an die Bundestagsabgeordneten hingewiesen und deutliche Nachbesserungen gefordert. Die dauerhafte auskömmliche Finanzierung der Kliniken muss mit dem KHVVG ebenso sichergestellt werden wie deutliche Bestrebungen zur Entbürokratisierung.“

Kommunale Klinikbetreiber müssen große Verluste ausgleichen

Der Rems-Murr-Kreis und andere Kommunen übernehmen als Träger eine unverzichtbare Rolle in der Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum. Nach Angaben des Landkreistages Baden-Württemberg haben kreiskommunale Klinikbetreiber zwischen 2018 und 2022 rund 1,6 Mrd. EUR Stützungsbeiträge an ihre Krankenhäuser gezahlt. „Allein seit meinem Amtsantritt musste

der Rems-Murr-Kreis fast 200 Millionen Euro an Klinikdefiziten ausgleichen. Das ist eine enorme Summe, die letztlich von unseren Städten und Gemeinden über die Kreisumlage refinanziert werden muss“, so der Landrat. „Nichtsdestotrotz wird der Rems-Murr-Kreis – wie in den Jahren zuvor – die Mittel aus dem Kreishaushalt bereitstellen, die notwendig sind, um die sehr gute Gesundheitsversorgung für die Bürgerinnen und Bürger im Rems-Murr-Kreis sicherzustellen. Klar ist aber auch: Auf Dauer ist das für uns als Landkreis weder zu stemmen noch zumutbar.“

Klinik-Geschäftsführer André Mertel weiß um den Wert der Zusammenarbeit mit dem Rems-Murr-Kreis: „Wir sind sehr dankbar, dass uns der Landkreis und der Aufsichtsratsvorsitzende seit Jahren zuverlässig den Rücken stützen. Das schafft viel Freiraum für die Weiterentwicklung unserer medizinischen Angebote auf hohem Niveau und die Sicherung der Notfallversorgung.“ Wie zuvor Landrat Dr. Sigel sieht auch Geschäftsführer Mertel die Bundespolitik in der Pflicht: „Die Patientenversorgung in den Krankenhäusern muss jetzt sofort finanziell gestützt werden, um die flächendeckende Versorgung der Menschen weiter garantieren zu können. Die bereits massiv verzögerte Krankenhausreform wird nicht das akute Problem der inflationsbedingten Mehrkosten lösen – die sich bei vielen Kliniken enorm negativ auf das Finanzergebnis und demzufolge die Leistungsfähigkeit auswirken.“

Weitere Informationen gibt es auf den Internetseiten der Rems-Murr-Kliniken und des Rems-Murr-Kreises. Aktuelle Informationen finden Sie auch immer auf unseren Social-Media-Kanälen Instagram, Facebook und YouTube.

Kostenlos mit den Bussen in Winnenden fahren

Anlässlich des City-Treffs brauchen Fahrgäste am 20. und 21. Juli 2024 in den Bussen in Winnenden kein Ticket zu kaufen.

Am Samstag, 20. Juli 2024 und Sonntag, 21. Juli 2024 ist wegen des City-Treffs der Nahverkehr in Winnenden kostenlos. Die

Regelung gilt wie das StadtTicket für alle Buslinien im Stadtgebiet Winnenden und in den Stadtteilen Baach, Birkmannsweiler, Breuningsweiler, Bürg, Hanweiler, Hertmannsweiler und Höfen. Das kostenlose Angebot richtet sich an alle, die kein Deutschland-Ticket, D-Ticket JugendBW oder VVS-Abo/Zeitticket haben und trotzdem an diesem Tag umweltfreundlich in Winnenden unterwegs sein möchten.

Für die Anreise aus Stuttgart empfiehlt der VVS die Fahrt mit den Regionalzügen oder der S-Bahn – wer die S3 nimmt, sollte beachten, dass diese am Wochenende nur alle 30 Minuten fährt. Der VVS empfiehlt seinen Fahrgästen vor der Fahrt ihren individuellen Fahrplan in der VVS-Fahrplanauskunft über die VVS-Homepage unter vvs.de oder in der App „VVS mobil“ zu prüfen. Wichtiger Hinweis: Für die Fahrt nach Winnenden (per S-Bahn, Regionalzug oder Bus) müssen Fahrgäste ein VVS-Ticket lösen. Die Freifahrt gilt ausschließlich für den Busverkehr im Stadtgebiet von Winnenden.

(T.Trefz/Stadt Winnenden)



**Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.backnang.de**



Zweitagesfahrt zur Insel Reichenau

Das UNESCO-Welterbe Insel Reichenau feiert aktuell 1300 Jahre Geschichte. Die überparteiliche Europa-Union fährt am 5. und 6. Oktober 2024 mit dem Bus nach Konstanz zum Besuch der Großen Landesausstellung mit den Hauptwerken der Reichenauer Handschriften (UNESCO-Weltdokumentenerbe). Weiter geht's mit dem Schiff zur Insel Reichenau, wo uns der Bus zu einer Inselrundfahrt und einer Kirchenbesichtigung abholt. Wir übernachten in einem Hotel mitten auf der Insel und besuchen am zweiten Tag das Napoleonmuseum Arenenberg am Schweizer Ufer und anschließend die beiden restlichen Klosterkirchen auf der Insel Reichenau.

Interessiert? Gerne erhalten Sie weitere Infos bei Horst Schildknecht unter der E-Mailadresse: backnang@eubw.eu



„Salon“- Neues Gesprächsformat des Kulturforums über Kunst und Gesellschaft in der Q-Galerie zum Thema „Schönheit“

Im Rahmen der Reihe Heimspiel und der Ausstellung »drop the pilot« mit Arbeiten von Bertold Becker und Tom Schlang findet erstmalig am Mittwoch, 17. Juli 2024 um 19.30Uhr für alle Interessierte ein „Salon“ gemeinsam mit der Vorsitzenden des Bereichs Kunst Andrea März, Journalist Thomas Milz und der ehemaligen Professorin und Autorin Frau Dr. Hannelore Schlaffer in der Q Galerie für Kunst statt.

„Was ist schön?“ Auftaktthema für alle, die mitdiskutieren möchten:

Ist Schönheit, besonders in den Künsten heute überhaupt noch möglich, ohne unter Kitschverdacht zu geraten? Unserem Bedürfnis nach Harmonie steht eine Welt der Unstimmigkeiten gegenüber. Fragen, die sowohl die Künste, unsere Gesellschaft als auch die Politik betreffen und in einem offenen Gespräch im neuen „Salon“ des Kulturforums beleuchtet werden.

Das Kulturforum lädt hierzu die ehemalige Stuttgarter Professorin Frau Dr. Hannelore Schlaffer als Gesprächspartnerin ein:

„Schönheit ist eine Geste, keine Naturgegebenheit,“ sie muss inspiriert werden, schreibt Dr. Schlaffer in ihrem Buch über „Schönheit“ bereits vor 30 Jahren. Ist sie seitdem abhandengekommen?

Die **Reihe Heimspiel** ist ein Ausstellungsformat des Kunstvereins Schorndorf. Jedes Jahr erarbeitet ein Künstlermitglied gemeinsam mit einem ausgesuchten Gastkünstler oder einer Gastkünstlerin ein gemeinsames Konzept für eine Doppelausstellung. Daraus ergeben sich spannende Korrespondenzen und Dialoge, die die Besucher der Ausstellung erkunden und erleben können.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt beträgt 7 Euro. Die Ausstellung ist noch bis zum 11. August 2024 zu sehen. Informationen zu weiteren Führungen unter www.q-galerie.de oder per E-Mail unter post@q-galerie.de, telefonisch unter 07181/99 27 940.

Die Öffnungszeiten der Q Galerie für Kunst Schorndorf sind mittwochs, donnerstags und freitags von 14 bis 18 Uhr und samstags, sonntags sowie an Feiertagen von 11 bis 18 Uhr.



Ausstellungsansicht, Q Galerie für Kunst, Foto von Lukas Breusch

Ansprechpartnerin:

Katharina Stopper
Kulturforum Schorndorf e.V. Tel.: 07181 99 27 940
k.stopper@kulturforum-schorndorf.de



**Handwerkskammer
Region Stuttgart**

Konjunktur braucht mehr Impulse

Das Handwerk wartet auf den Aufschwung

Die Handwerksbetriebe der Region Stuttgart bewerten ihre aktuelle Geschäftslage und ihre Aussichten schlechter als vor einem Jahr. Eine grundlegende Verbesserung hat sich noch nicht eingestellt, aber es gibt hoffnungsvolle Zeichen.

Die Herausforderungen für das Handwerk bleiben groß: Bei einer Umfrage der Stuttgarter Handwerkskammer berichtet nur jedes vierte Unternehmen (27 %) von gestiegenen Umsätzen, 2023 war es noch jedes Dritte (35 %). Auch sind weniger Aufträge eingegangen als im vergangenen Jahr. Das führt zu einer geringeren Auslastung der Betriebe: Waren im Vorjahresquartal noch knapp die Hälfte der Betriebe zu über 90 Prozent ausgelastet, liegt dieser Anteil aktuell nur noch bei 32 Prozent.

Im Frühjahr sei eigentlich damit zu rechnen, dass sich die Auftragsbücher wieder füllen. „Doch das ist nicht der Fall und zeigt, dass wir immer noch kein selbsttragendes Wachstum erreichen“, bewertet Peter Friedrich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart, die aktuellen Zahlen. Das verunsichere die Unternehmerinnen und Unternehmer. „Viele Betriebe halten Investitionen zurück, weil ihnen der Glaube an einen spürbaren Aufschwung noch fehlt.“

Die größten Probleme sieht Friedrich derzeit beim Wohnungsneubau. Lagen die Umsätze in der Vergangenheit im zweiten Quartal bei 25 - 35 Prozent, sind diese in den letzten drei Quartalen auf unter 20 Prozent gerutscht und liegen aktuell nur noch bei 7 Prozent. „Das ist nicht nur schlecht für das Handwerk. Auch die angespannte Lage auf dem Wohnungsmarkt in der Region Stuttgart wird so kaum besser, wenn nicht mehr neu gebaut wird“, kritisiert der Kammerchef. Die Politik müsse auf allen Ebenen Impulse zur Belebung der Baukonjunktur setzen. „Nach der Bundesregierung müssen auch Land und Kommunen mehr Tempo machen, sowohl beim öffentlichen Bau als auch beim privaten und geförderten Wohnungsbau. Offene Baustellen gibt es zu genüge.“

Das Bauhaupt- und Ausbaugewerbe blickt trotz der Krise im Wohnungsneubau verhalten optimistisch in die Zukunft. „Dank der positiven Signale bei den Zinsen und durch den Rückgang der Inflation hat sich die Ausgangslage für den Neubau verbessert. Wir hoffen daher in der zweiten Jahreshälfte auf einen leichten Aufschwung, der vor allem durch private Kunden und die Belebung des Außenhandels getragen wird“, so Peter Friedrich. Auch begrüße das Handwerk die Wachstumsinitiative der Bundesregierung. „Mehr öffentliche Investitionen, steuerliche Anreize für Investitionen und Mehrarbeit als auch die Senkung der Bürokratiekosten machen Hoffnung, dass wir jetzt die Kurve kriegen und wieder Zuversicht entsteht.“

Ausführliche Informationen gibt es unter www.hwk-stuttgart.de/konjunktur



Trotz der Krise im Wohnungsneubau blickt das Bauhaupt- und Ausbaugewerbe verhalten optimistisch in die Zukunft. Foto: amh-online.de, Sascha Schneider

WERBUNG

Gibt es einen schnelleren Weg zum Erfolg als
gute Werbung

Erfolg

Werbung



Auto Service Prag
Die Kfz-Werkstatt Ihres Vertrauens
jetzt in der Kirchberger Str. 53
71546 Kleinaspach



Urlaubscheck für nur 19,99€

(excl. Material)

Außerdem haben wir viele neue E-Roller Modelle zu attraktiven Preisen im Angebot

jetzt Termin unter 07148 / 967 04 43 vereinbaren



Pflasterreinigung Armin Wolz

Ihr Experte für die professionelle Reinigung, Imprägnierung und Neuverfugung von

- Garagen und Hofeinfahrten
- Sämtliche Pflastersteine
- Terrassen- und Balkonbeläge
- Fassaden und Flachdächer

- Parkplätze / Stellplätze
- Tiefgaragen
- Steinmauern
- Holzdielen

Kostenlose
Beratung
vor Ort!



Maybachstr. 5/1 · 71711 Steinheim
 Mobil 0173 / 8085241 · Tel. 07148 / 2803927
 Mail: info@derpflasterreiniger.de

www.derpflasterreiniger.de

FERNSEHKLINIK seit 1980

TV-Geräte – OLED – UHD – LED

- » Neugeräte-Verkauf
- » Beratung gerne bei Ihnen Zuhause
- » Neubau, Umbau + Reparaturen von Satelliten- u. Kabel-TV-Anlagen
- » Eigene Reparatur-Werkstatt

MARTIN STOIBER-LIPP - MEISTERBETRIEB

Pestalozzistr. 8 · 71576 Burgstetten-Burgstall · Tel. 07191 63603
 Mobil 0171 5027786 · heftchen@aol.com · www.fernsehklinik.de

Wichtige Telefonnummern

bei Problemen und Konflikten

zu Hause

Ausschneiden!
Weitersagen!
Teilen!

☎ „Nummer gegen Kummer“ für Kinder und Jugendliche:	116 111
☎ Elterntelefon:	0800 111 0550
☎ Hilfetelefon „Schwangere in Not“:	0800 404 0020
☎ Pflgetelefon:	030 2017 9131
☎ Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“:	0800 011 6016

bmfsfj.de

Die letzte Reise

Tierbestattung



Würdevolle Begleitung

Erreichbar auch an Sonn- und Feiertagen | ☎ 0711 / 51 97 47
Saskia Meinert und Matthias Resch | Kappelbergstr. 2 | 70734 Fellbach
www.die-letzte-reise.com

Ihr Menüservice mit Herz

Jetzt das Kennenlern-Angebot bestellen!
3 x Menügenuss ins Haus für nur 6.99 € pro Menü
Auch online bestellbar unter:
www.ihr-menueservice.de/juh-stuttgart

Wir bringen Ihnen den Genuss ins Haus!

Menüservice apetito AG in Kooperation mit:

JOHANNITER Regionalverband Stuttgart
Tel. 0711 / 69 98 95 22
Mo. bis Fr. 8:00 - 18:00 Uhr
Menüservice apetito AG · Bonifatiusstraße 305 · 48432 Rheine

Hier geht's zum Online-Shop.



Stiftung Altenheime
Backnang
Wildberg

WIR SUCHEN

Wohnungen für unsere examinierten Pflegekräfte

Bitte melden Sie sich, wenn Sie eine freie Wohnung mit 2-3 Zimmern zur Verfügung haben, bei

Frau Laible, Geschäftsführung, Tel. 07191/146-101
oder info@staigacker.de



LBS

LBS Rems-Murr
Beratungsstelle
Backnang
Tel. 07191 32280

Jetzt garantiert niedrige Zinsen für später sichern!

Unser bestes Rezept gegen steigende Bauzinsen: **LBS-Bausparen.**



FRIEDRICH BÄUERLE TRANSPORTE

WIR BEWEGEN.

erfahren / flexibel / zuverlässig

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort:
Kraftfahrer (m/w/d) mit Fs.Kl. C / CE in Festanstellung und zur Aushilfe für:

- **4-Achs Kipper (Schüttgut, Asphalt)**
Standort: Aspach oder Backnang
- **Fahrmischer 4-Achser (Transportbeton)**
Werk Backnang oder Oppenweiler
- **Sattelzug mit Kippsattel**
Standort: Aspach oder Backnang

Ihre Voraussetzungen:

- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Technisches Verständnis und sicheres ordentliches Auftreten
- Deutsch in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Familiäres Arbeitsklima
- Moderner und gepflegter Fuhrpark
- Sicherer Arbeitsvertrag - unbefristet in Vollzeit
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Bezahlung der Module nach BkrFQG „95“
- Betriebliche Altersvorsorge bAV
- Ausführliche Einarbeitung

Bei Interesse schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu oder rufen Sie uns an unter **0171 / 368 73 23**.

Friedrich Bäuerle Transporte GmbH & Co. KG
Schulstr. 5 - 71546 Kleinaspach
E-Mail: friedrich.baeuerle@baeuerle-transporte.de

KFZ-SERVICE

Andreas Widmann

Werkstatt aus Leidenschaft ▪ Kfz-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Fabrikate
- Windschutzscheibenreparatur und -austausch
- Unfallinstandsetzung
- TÜV täglich
- 3D Digitale Achsvermessung

Tel: 07191/ 87600 • Sulzbacher Str. 112 • 71522 Backnang
kontakt@widmann-kfz-service.de

Viele Menschen, Vereine und Schulen sind von Starkregen und Hochwasser stark betroffen.

Wir bitten um Ihre Unterstützung.
Jeder Beitrag hilft.



HOCHWASSER HILFE

JETZT SPENDEN!

Eine Initiative des Rems-Murr-Kreises und der betroffenen Landkreise Göppingen, Ludwigsburg und Ostalbkreis.

Spendenkonto Hochwasser
IBAN: DE72 6025 0010 0015 2229 14
Verwendungszweck: Spende

Abonnieren Sie mich!

Das Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Backnang
für die Stadtteile Heiningen/Maubach/Waldrems

knöpfe Druck
gestaltet. druckt. veredelt.

Blättele-Leser wissen mehr...

- Wichtige Informationen sowie Bekanntmachungen der Ortschaftsräte und der Stadtverwaltung Backnang, Berichte und Termine der Kirchen, Kindergärten, Schulen, sozialen Einrichtungen und Vereine
- Angebote der örtlichen Firmen und Gewerbebetriebe
- Mittwochs in Ihrem Briefkasten
- Aktuelles Kinoprogramm und „Wo ist was los?“



Auch als
Geschenk-ABO
eine tolle Idee!

Interessiert?

...dann füllen Sie einfach das Bestellformular aus und werfen es bei den Stadtteilgeschäftsstellen in Heiningen, Maubach oder Waldrems ein oder schicken es an Knöpfe Druck

Neu-Abonnement

Die Gebühr (nur 32,50 €) wird immer am Anfang eines Jahres eingezogen.

Die Kündigung ist jeweils zum 31.12. möglich.

Kostenloses Probeabo

4 kostenlose Ausgaben Ihres Mitteilungsblattes.

Die Zustellung endet automatisch, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

Bestellformular

Bitte leserlich ausfüllen!
Vielen Dank!

SEPA-Lastschriftmandat für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (wiederkehrende Zahlung): Ich ermächtige die Knöpfe Druck GmbH & Co. KG, die Zahlungen der Bezugsgebühr für das „Mitteilungsblatt BK-Heiningen/Maubach/Waldrems“ von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Knöpfe Druck GmbH & Co. KG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Gläubiger-Identifikationsnummer von Zahlungsempfänger Knöpfe Druck GmbH & Co. KG: DE08ZZZ00000986800

Kreditinstitut des Zahlungspflichtigen

BIC des Zahlungspflichtigen

IBAN des Zahlungspflichtigen

Zahlungspflichtiger

Name, Vorname

Straße

PLZ und Ort (mit Teilort)

Datum

Unterschrift

Empfängeradresse für Geschenk-Ab

Name, Vorname

Straße

PLZ und Ort

Datum

Unterschrift

zum
VormerkenWir machen Urlaub
von Samstag 17.08.2024

Ab Montag den, 02.09.2024 sind wir wieder für Sie da.



Stegmeyer Augenoptik

Ihr kompetenter Optiker
seit 14 Jahren in UnterweissachLassen Sie sich von uns fachlich, erstklassig und typgerecht beraten
und genießen Sie unseren Service in entspannter Atmosphäre.Außerdem erwartet Sie eine große Auswahl an
topmodischen, extravaganen sowie klassischen Brillenfassungen.

Ihr Team von Stegmeyer Augenoptik

Inh. Helene Holzwarth | Forststr. 8 | 71554 Weissach i.T.
Tel. 07191 9144454 | stegmeyer-augenoptik.deÖffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9:00 - 12:30 und 14:30 - 18:00 Uhr
Sa.: 9:00 - 13:00 Uhr | Mittwochnachmittag geschlossenGerne beraten wir Sie
unverbindlich auch
bei Ihnen zuhause.Kataloge unter
Tel. 07191/3441960Ulmenweg 5
Allmersbach i.T.

PERSÖNLICHES ANDENKEN AUS STEIN

www.harmuth-grabmale.de

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

In Notfällen kann dies
entscheidend sein!

Kfz-Service Aladar GmbH



Dieselstr. 9+24 · 71546 Aspach

Tel. 07191 / 2555 · info@kfz-service-aladar.de

www.kfz-service-aladar.de

facebook.com/Kfz-Service-Aladar-GmbH

Öffnungszeiten

Mo.- Fr.: 7.30 - 12.00 Uhr

13.00 - 18.00 Uhr

Samstag nach Vereinbarung

Unsere Stärken – Ihre Vorteile:

- Reparaturen aller Marken
(Pkw, Kleintransporter, Leicht-LKW, Wohnmobile)
- Elektronikdiagnose
- Autoglasservice
- Klimatechnik
- Karosserieinstandsetzung
- DEKRA-Prüfstützpunkt

Mit dem Neuwagen zur freien Werkstatt!

Eine regelmäßige fachgerechte
Wartung dient dem Erhalt Ihrer
Garantieansprüche gegenüber dem
Kfz-Hersteller – Sie behalten die volle
Gewährleistung (laut EU-Kommissions-
Leitfaden zur Kfz-GVO 1400/2002!)

Regelmäßig vorbeischaun lohnt sich.

Anzeigenschluss im MiBla Backnang
ist jeweils Montag 08:30 Uhr(Alle Anzeigen, die danach bei uns eingehen, können in der laufenden Kalenderwoche
nicht mehr berücksichtigt werden!)

Sommerurlaub – damit die Reise unvergesslich wird

Es ist die schönste Zeit des Jahres: Der verdiente Sommerurlaub. Ob Strand-
Ferien am Meer, Wanderurlaub oder Campingreise, jede Form des Sommerur-
laubs macht Spaß und soll so viel Erholung wie möglich bringen.Damit Sie selbst bei heißen Temperaturen nicht ins Schwitzen kommen, wenn Sie
plötzlich feststellen, dass die Rückflugtickets noch auf dem heimischen Küchen-
tisch liegen, empfiehlt sich vor der Abreise eine Packliste - Sommerurlaub zu
nutzen. Mit dieser Urlaubs Checkliste vermeiden Sie Gefahr zu laufen, wichtige
Dinge für die Ferien zuhause zu vergessen. (zum Ausschneiden, Ankreuzen und Aufbewahren)

Organisatorisches:

- Flugtickets, Urlaubsunterlagen, Ferienwohnungsreservierung
- Visum (wenn erforderlich)
- Straßenkarte/Navigationsgerät
- Personalausweis, Reisepass, Kinderausweise, Führerschein
- Auslandskrankenversicherung
- Reiserücktrittsversicherung
- Impfpass
- Bargeld, Kreditkarte, ec-Karte
- Handy + Aufladegerät + evtl. Adapter für ausländische Steckdosen
- Sprachführer/Wörterbuch

Kleidung für den Sommerurlaub:

- Badesachen, Badeschuhe oder Flip Flops
- Handtücher (Strandtuch, Duschtücher, kleine Handtücher)
- Sonnenhut, Cap, Sonnenbrille
- T-Shirts, Tops, dünne Langarmshirts
- Kurze Hosen, Shorts, lange Hosen für den Abend

- Pullover, Strickjacken, Jacke für den Abend
- Kleider, Röcke
- Sommerschuhe, Sneaker, feste Schuhe für Ausflüge und Aktivitäten
- Sportkleidung, Trainingsanzug
- Unterwäsche, Socken, Strumpfhose, Leggings
- Für Kinder: Sonnenschutzkleidung
- Regenjacke für den Notfall
- Leichte Nachtwäsche

Wichtig: Reise-Apotheke für diverse Symptome

- Mittel gegen Allergien und Erkältungsbeschwerden
- Kopfschmerzmittel, Schmerzmittel, Fiebermittel
- Mittel gegen Durchfall, Verstopfung, Magenprobleme
- Reisetabletten gegen Übelkeit
- Wund- und Heilsalbe, Kühlgel bei Insektenstichen/Sonnenbrand
- Augentropfen, Pflaster, Verbandszeug
- Desinfektionsspray, Einmalhandschuhe
- Fieberthermometer, Pinzette, Schere

Sommerurlaubs-
CHECKLISTE - TEIL 1

(Teil 2 erscheint im MiBla KW 30)

Immobilien & Bauen

Nachhaltig bauen: So wird Ihr Eigenheim zum „green building“

Nachhaltig bauen wird immer wichtiger. Die sogenannten „green buildings“ werden nicht nur staatlich gefördert, sondern sind auch energieeffizient und wohngesund. Aber worauf kommt es beim nachhaltigen Bauen besonders an? *Quelle: www.mein-eigenheim.de*



Ihr Fachmann für Solaranlagen.
Fragen Sie uns. Wir beraten Sie gern.



71549 Auenwald · Tel.: 07191 - 58776
jungsolartechnik@gmx.de · www.jung-solar.de

Was bedeutet nachhaltiges Bauen?

Nachhaltigkeit bedeutet, verantwortungsvoll und vorausschauend mit den Ressourcen unserer Erde umzugehen. Nach dem „Drei-Säulen-Modell“ gehören dazu ökologische, ökonomische und soziale Aspekte. Fürs nachhaltige Bauen bedeutet das:

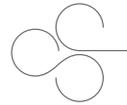
- **Ökologisch:** Es werden umweltfreundliche, schadstofffreie Materialien eingesetzt. Die mit dem Bau, der Nutzung und dem Abbau des Hauses verbundenen Umweltauswirkungen sind minimal.
- **Ökonomisch:** Die Kosten für das Eigenheim fallen (über die gesamte Nutzungsdauer gesehen) gering aus, das Preis-Leistungs-Verhältnis ist gut.
- **Sozial:** Der Wohnkomfort für die Bewohner ist hoch, beispielsweise durch viel Tageslicht im Gebäude.

MAURER

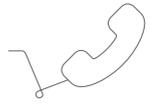
TORBAU | TÜREN | TERRASSENDÄCHER

Backnanger Straße 4 | 71672 Marbach
07144 332766 | www.maurer-torteknik.de

- | Tore aller Art nach Maß
- | E-Antriebe, Reparaturen
- | Elektro- und Beiputzarbeiten
- | Haustüren, Vordächer
- | Balkonverkleidung
- | Markisen, Sonnenschutz
- | Terrassenüberdachung
- | Edelstahlbearbeitung



Sabine Poser
IMMOBILIENSERVICE



AM SCHILLERPLATZ 4 / 71522 BACKNANG
MOBIL 0170 4083588
MAIL@SABINE-POSER.DE / SABINE-POSER.DE

07191 65201

Ökologische, langlebige Baustoffe

Zu einem nachhaltig gebauten Haus gehören auch ökologische Dämmstoffe, wie z.B. Stroh, Schafwolle, Flachs oder Kork.

- Nachhaltiges Bauen verbraucht nur **wenige Ressourcen** – angefangen bei der Rohstoffgewinnung über den Bau bis zum Rückbau. Es zählt also auch, wieviel Energie in die Herstellung des Rohstoffs gesteckt wurde. Die Herstellung von Aluminium ist beispielsweise sehr energieintensiv.

WGv
GUT VERSICHERT. UND GUT IST.

Stiftung Warentest
Finanztest
SEHR GUT (0,7)
Wohngebäudeversicherung PLUS-Tarif
Ausgabe 04/2013
www.test.de
ZSCAR1

wgv Vermittler
Gerd Raichle
Akazienweg 3 • 71546 Aspach

Tel.: 07191/20373
E-Mail: gerd.raichle@wgv.de
www.vermittler.wgv.de/raichle-gerd

- Um Rohstoffe zu sparen, werden **recyclingfähige Baustoffe** verwendet sowie Konstruktionen, bei denen Bauteile mit unterschiedlicher Lebensdauer voneinander getrennt werden können. Im Idealfall kommen Naturbaustoffe aus der Region zum Einsatz - so werden regionale Bauweisen bewahrt und Transportwege verkürzt.
- Es werden hochwertige, **langlebige Baustoffe** verwendet. Auch wenn sie in der Anschaffung eventuell teurer sind, rechnen sich die Kosten hochgerechnet auf die Lebensdauer.
- Auch die Gesundheit der Hausbewohner steht beim nachhaltigen Bauen im Fokus. So wird auf **schadstofffreie Materialien** geachtet. Ein gutes Beispiel ist Lehm - ein schadstofffreier Baustoff, der ein gutes Raumklima unterstützt.

Bauen Sie in die Zukunft -
nachhaltig und effizient.

2.0



Was gehört zum nachhaltig gebauten Haus?

Wer sein Eigenheim plant, hat die Auswahl zwischen einer Vielzahl ökologischer und energieeffizienter Hauskonzepte. Allen gemeinsam ist: Hier verbinden sich übergeordnete Ziele wie Umwelt- und Klimaschutz mit ganz privatem Nutzen: der Wohnkomfort verbessert sich und langfristig werden Kosten gespart.



- Das nachhaltig gebaute Haus hat einen niedrigen Energiebedarf – das spart Heizkosten. Es ist mindestens ein Niedrigenergiehaus, noch besser ein Passivhaus. Um den Energiebedarf gering zu halten, ist eine gute Wärmedämmung des Gebäudes notwendig, idealerweise kommen ökologische Dämmstoffe zum Einsatz.
- Die benötigte Energie wird umweltfreundlich durch regenerative Energiequellen erzeugt, beispielsweise aus Sonne, Wasser, Wind, Biomasse oder Geothermie. Der Vorteil: Sie sind unabhängig von begrenzten Rohstoffen (wie Erdöl oder Erdgas) und erzeugen weniger klimaschädliche Emissionen.



**Elektroinstallation, Schaltschrankbau,
Smarthome und Photovoltaik**

Dürrenstraße 29 • 71720 Oberstenfeld
Telefon: 07062 66293-95 • Mobil: 0152 52187573
kb@kilianbauer-elektrotechnik.de

Balkone • Terrassen Hauseingänge

Besuchen Sie unsere Ausstellung! - Termine nach Vereinbarung. Meisterbetrieb
seit 1994



Geschulter
Fachbetrieb
Service
Rems-Murr-Kreis Plus

Uwe Schramm

Fliesen- und Natursteinverlegung

71522 Backnang · Esslinger Straße 22
Tel. (0 71 91) 8 63 77 · Fax 96 03 32
www.schramm-fliesen.de



Ihr zuverlässiger Partner für Sanierung und Umbau

Vorausschauende Planung

- Das Haus sollte so **flexibel** gebaut sein, dass es leicht an veränderte Wohnwünsche angepasst werden kann, beispielsweise wenn Kinder dazu kommen oder im Alter. Möglich ist dies beispielsweise durch eine modulare Bauweise, abtrennbare Wohnbereiche und eine barrierefreie, schwellenlose Gestaltung. So verlängert sich die Lebensdauer eines Hauses.

MIETSERVICE

BAUMASCHINEN

- Minibagger
- Radlader
- Rüttelplatten
- Kompressoren
- Steintrennsägen
- Stromerzeuger usw.





Verkauf · Vermietung · Service

Industriestraße 24 · 71522 Backnang
Hotline 0 71 91/9 04 68-0
www.staufen-baumaschinen.de

- Nachhaltiges Bauen **schont Naturräume** und erhält sie weitgehend. Dazu gehört auch, möglichst flächensparend zu bauen, denn jedes bebaute Stück Land behindert natürliche Bodenfunktionen und zerstört wichtige Lebensräume für Pflanzen und Tiere. Im Idealfall gehört zu einem nachhaltig gebauten Haus auch ein naturnah gestalteter Garten.

Erfahren Sie den aktuellen Wert Ihrer Immobilie! Mit Ihrem Experten vor Ort, Christoph Buck.





„Wenn Sie sich Gedanken darüber machen, welchen **Verkaufspreis** Sie aktuell für Ihre Immobilie erzielen könnten, sollten wir uns unbedingt kennenlernen.“

Denn **Immobilien** sind nicht nur mein Fachgebiet, sondern auch meine Leidenschaft. Ich zeichne mich durch **Freundlichkeit, Ehrlichkeit, Kompetenz** und ein landesweites Netzwerk aus.“



Heeb + Kurz GmbH
 Marktstraße 35
 71522 Backnang

Immobilien - Beratungen - Dienstleistungen
 Telefon: +49 7191 914846
 Mobil: +49 151 12100335
 E-Mail: christoph.buck@remax.de

www.remax-buck.de Wir vermitteln Immobilien auch international!

Immobilien & Bauen

Nachhaltige Baustoffe

Wie nachhaltig ein Haus ist, hängt wesentlich von der Wahl der richtigen Baustoffe ab. Empfehlenswert sind vor allem Naturbaustoffe. Sie sind altbewährt, weil nachwachsend, günstig, regional und recyclingfähig.



**ELEKTROTECHNIK
SCHICK**

Photovoltaik + Batteriespeicher
Industrieservice
Elektroinstallation
Gerüstbau

Tel.: 07148/208467 Mobil: 01624402640
info@elektro-schick.de www.elektro-schick.de
Elektrotechnik Schick Eisbergweg 6/1 71546 Aspach

Welche ökologischen Baustoffe gibt es?

- **Holz** ist das ideale nachhaltige Baumaterial. Es ist ein nachwachsender heimischer Rohstoff und 100% bio-recyclebar. Holz lässt sich im Hausbau vielseitig verwenden und gut bearbeiten. Durch seine Fähigkeit, Wärme und Feuchtigkeit zu speichern, wirkt sich das schadstofffreie Baumaterial positiv aufs Raumklima und die Gesundheit aus.
- **Lehm** wird vor allem als Wandbaustoff verwendet. Lehm lässt sich einfach abbauen und verarbeiten, ist schadstofffrei und verbessert das Wohnklima, da er Wärme und Feuchtigkeit speichern kann.



seit 1995 Zimmerei und Holzbearbeitung
Markus Kälber

Boschstraße 11 • 71546 Aspach
Tel. 0 71 91 / 92 01 54 • Fax 0 71 91 / 92 01 55
info@zimmerei-kaelber.de • www.zimmerei-kaelber.de



Steildach · Flachdach
Bauflaschnerei

Wir suchen Verstärkung!

**BEDACHUNGEN
SCHLICHENMAIER** GmbH & Co. KG

Foliendächer · Balkone
Dachfenstereinbau

Gutenbergstraße 4
71549 Auenwald
Telefon 07191 497776
info@bedachungen-schlichenmaier.de

Im Meisterbetrieb

ALLES AUS GLAS – EXAKT NACH MASS



**Duschabtrennungen
AUCH BARRIEREFREI**
Anschlagtüren, Pendeltüren
Raumteiler, Schiebetüren,
Spiegel nach Maß, Sandstrahlmotive,
Küchenrückwände, Badaccessoires

**BUHLER
Glas**

Kelterstr. 7
71717 Beilstein
Tel. 07062 91 60 22
www.buehler-glas.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung

- Bei **Ziegeln oder Klinkern** handelt es sich um nichts anderes als um gebrannten tonhaltigen Lehm. Vor allem in Norddeutschland werden Ziegel als Wandbaustoff oder als Pflastersteine eingesetzt.
- **Natursteine** werden im Haus und Garten vor allem als Bodenbelag eingesetzt. Besonders beliebt ist Granit. Der Naturstein ist sehr kratz- und frostbeständig.

■ VERKAUF ■ BEWERTUNG
■ VERMIETUNG ■ FINANZIERUNG



**Immobilienservice
MAIER**



Ihre Neue Anlaufstelle für Ihre Immobilienangelegenheiten in BACKNANG & UMGEBUNG

Kontaktieren Sie mich & vereinbaren Sie Ihre persönliche Beratungsstunde!

☎ 0151 – 41 34 64 48
✉ fellmeth@immobilienservice-maier.de
📍 Bahnhofstraße 41, 71691 Freiberg a. N.
www.immobilienservice-maier.de

Martina Fellmeth

Gutschein für eine **kostenlose Wertermittlung** Ihrer Immobilie

- Ein weiterer häufig verwendeter Naturstein ist **Schiefer**. Er wird regional in Deutschland abgebaut und vor allem für die Dachdeckung eingesetzt. Es lässt sich leicht von Hand bearbeiten, ist wetterfest und recyclebar.
- Wir kennen Reetdächer von den Häusern der Nord- und Ostseeküste. **Reet** ist getrocknetes Schilfrohr. Es schützt im Sommer vor Wärme und dämmt im Winter, kann sich bei Trockenheit aber leicht entzünden.
- **Stroh** wird beispielsweise beim Strohhallenhausbau eingesetzt. Es ist ein günstiger Baustoff, der sehr gut dämmt und leicht recycelt werden kann.

Bauen Sie in die Zukunft -
nachhaltig und effizient.

2.0



**Haustüren · Fenster · Fliegengitter
Rollläden · Markisen · Garagentore**

Smart Home Systeme



Schwarzackerstraße 30 · 71546 Allmersbach am Weinberg
Tel. 071 91/373 01 24 · Fax 071 91/9 1275 33 · Mobil 0176 700 316 47
montagebau.schoeffler@t-online.de · www.montagebau-schoeffler.de

Qualität · Zuverlässigkeit · Kompetenz



**Kompetenz seit mehr
als 35 Jahren!**



**Qualität zu
bezahlbaren
Preisen!**

Lassen Sie sich von unseren
Leistungen, unserer Erfahrung
und unseren kreativen
Lösungen überzeugen.

Während der eine Bauherr seinen Schwerpunkt auf eine ökologische und wohngesunde Holzbauweise legt, ist dem anderen dessen Umnutzungsfähigkeit wichtiger, damit das Haus auch für zukünftige Generationen attraktiv bleibt.

Um hier die richtigen Materialien und Lösungen herauszufiltern, sollten Sie sich genau informieren und bei der Planung einen Experten hinzuziehen.

Elektrotechnik
Kai Braun

- Elektroinstallationen Neu- und Altbau
- Photovoltaikanlagen
- E-Ladeeinrichtungen / Wallbox
- Schaltschrankbau
- E-Check / E-Check PV
- Elektrokonstruktion

Landhausstraße 14 71573 Allmersbach im Tal
Büro: 07191-1874976 | Mobil: 0172-2664820

Nachhaltig bauen in der Praxis

Wie (nachhaltig) ein Haus gebaut wird, hängt häufig auch vom Budget der Bauherren ab. Die Auswahl an Produkten ist kleiner, die Baustoffe oft teuer als beim konventionellen Bauen. Doch die Mehrkosten rechnen sich langfristig durch eine längere Lebensdauer der Materialien.

Als Bauherr ist es sinnvoll, **Schwerpunkte zu setzen**, denn in den meisten Fällen werden Sie nicht alle Aspekte eines nachhaltigen Hauses berücksichtigen können. Fragen Sie sich: Was möchte ich, was brauche ich in meinem Haus? Wie nachhaltig will und kann ich mein Zuhause gestalten? Soll das Haus vorrangig ökologisch, wohngesund oder aus regionalen Baustoffen gestaltet werden?

KOMFORTBAU HUNGER
IHR KOMPLETT SANIERER

**PUTZ · STUCK · TROCKENBAU
MALERARBEITEN · BETONSANIERUNG
BÖDEN · FLIESEN**

**4 Tage ARBEITEN
3 Tage FREI
JETZT BEWERBEN!**

Gehrweg 11 • 71546 Aspach
07191 907446 • www.komfortbau-hunger.de

Internorm

AUF ZU JG | Jas-Geist FENSTER & TÜREN

Ihr Partner für Fenster & Türen
Vertrauen Sie auf Europas Fenstermarke Nr. 1

Filiale in Ihrer Nähe:
Boschstraße 5/1
71546 Aspach
Tel.: 07191 / 906 000

Weitere Informationen auf www.jas-geist.de

TEAMPLAYER GESUCHT!

Monteur/-in

- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Auslöse und Bonus
- 30 Urlaubstage
- Interne Schulungen

Kurt Häußner

ERSTES BACKNANGER BESTATTUNGSINSTITUT
BESTATTERMEISTER

SEIT 1961

**Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.**

Sie erreichen uns unter:
Tel. 07191 960403

BESTATTER
von Handwerk geprüft

Eingetragene Kollektivmarke des
Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V.
Qualitätsanforderungen:
www.bestatter.de/markenzeichen

Kurt Häußner Bestattungen

Lange Äcker 2
71522 Backnang
www.kurthaeusser.de

Hauptuntersuchung u.v.m.
ohne Termin.

Müller prüft.

Ingenieurbüro Müller & Partner
Industriestraße 13 · 71522 Backnang
Telefon 07191 950095 · www.plakette.biz

SCHWARZ

LANDTECHNIK – ÖKOTECH

SABO 40-SPIRIT

schwarz-lt.de

Premium Rasenmäher.
Hochwertiges Kunststoff-Gehäuse
(10 Jahre Garantie).
Optimale Fangleistung dank patentiertem
TurboStar™-System.
Ideal für kleine Rasenflächen.

40 cm
Schnittbreite

Aktionspreis:
445,- € *

Listenpreis 599,- € *

* Preis inkl. MwSt.

Montag - Freitag 07:30 - 12:00 & 13:00 - 17:00 Uhr · Samstag 08:00 - 12:00 Uhr

Schwarz GmbH, Siemensstraße 15, 71546 Aspach, Telefon 07191 9266 - 0

Tupperware®

Partys, Bestellung und Beratung
hier vor Ort

Tupperware-Beraterin
aus Backnang-Heiningen
Jasmin Jack, Tel. 0178-7217771

Happy Diner

einzigartig in Backnang

Musik der 50er/60er Jahren aus einer Wurlitzer Jukebox,
dazu einfache amerikanische Küche und Diner Ambiente.

Ab sofort könnt ihr auch bei uns abholen.
Wir liefern auch auf Anfrage.

Einfach anrufen und bestellen
unter Tel. 07191 - 345 86 96

Gartenstr. 155 | 71522 Backnang
Tel. 07191 - 345 86 96 | www.happydiner.de

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 17:30 – 21:30 Uhr
Dienstag – Donnerstag 11:30 – 14:00 Uhr | Sonn- und Feiertags geschlossen

KINO - fühlst Du.

Derzeit unter anderem im Programm:

NEU!

24.07.

Alle Filme, Zeiten & Tickets unter
www.backnangerkinos.de

@kinouniversumbacknang

Wir suchen für das Mitteilungs-
blatt Backnang-WAHEMA:

knöpfledruck

gestaltet. druckt. veredelt.

Zusteller (m/w/d)

(Mindestalter
14 Jahre)

Mehr Informati-
onen hier auf
unserer Website:

www.knoepfle-druck.de/jobs

So einfach ist Werbung Überzeugen Sie sich selbst!



THEORIE - INTENSIVKURS SOMMERFERIEN 1

START: 25.07.2024, ab 10 UHR

Eduard-Breuninger-Str. 1, 71522 Backnang
Tel. 07191-187 88 38
www.academy-fahrschule-rupp.de




NOLLER ... die können Technik!

- ▶ Verkauf
- ▶ Verleih
- ▶ Service
- ▶ Reparatur

**SERVICE | INSPEKTIONEN
WARTUNGEN | REPARATUREN
... ALLER Fabrikate**

Hauptstraße 47, 71720 Oberstenfeld-GRONAU, Telefon: 07062 / 2 34 42
info@noller-motorgeraete.de
www.noller-motorgeraete.de

Folgen Sie uns:  

Wir suchen Verstärkung!

Wir sind Ihr Partner

- **Betonbohren**
- **Betonsägen**
- **Betonabbruch**



Eberhard Unkauf
71546 Aspach • Weinstraße 23
Telefon: (0 71 91) 2 07 07 • Mobil: 0170 5 53 61 38
E-Mail: ebun-aspach@gmx.de

Ihr Containerdienst



SCHROTT Gogel

Fridastraße 5 | 71522 Backnang
Telefon: 07191/49343-0
welcome@schrott-gogel.de
www.schrott-gogel.de

Lust auf eine neue Herausforderung ohne Schichtarbeit? **S+K Fertigung**

Maschinenschlosser/Metallbauer/ Industriemechaniker gesucht! m/w/d

Unser langjähriger Abkanter geht in den wohlverdienten Ruhestand und Sie können seinen Platz einnehmen.

Bei uns formen Sie nicht nur Metall, sondern auch Ihre Zukunft. Meistern Sie unsere 220-Tonnen-LVD und werden Sie zum Biegekünstler. Ihre Chance!

Neugierig geworden? Dann scannen Sie den QR-Code oder rufen Sie Herr Andreas Elsweier an. Telefon 07191 34405-22.



71570 Oppenweiler
www.sk-fertigung.de



Inserieren bringt Erfolg!




E-Rezept Onlineshop
Botendienst
Parkgebührenerstattung

IRIS LÜDECKE

APOTHEKE AM OBSTMARKT

Backnang Dilleniustr. 9 Tel. 07191-64844 www.apothekeamobstmarkt.de

Schön und Gesund im Urlaub-Aktion: 10% Rabatt
auf alle Artikel für Ihre Reiseapotheke inkl. toller Reiseapotheckentasche (ab 30,- Euro Einkauf)

- Sonnenschutz-Beratung mit Hauttyp-Analyse
- Reiseapotheckenberatung
- Haut- und Haaranalyse
- Vitamin D3-Messung

Tägliche Botenlieferung – schneller als Versandgiganten!
Einfach ausschneiden und einlösen!

Gutschein 15%
auf Ihren Lieblingsartikel
gültig bis 15.08.2024

*Dieser Rabatt gilt nicht für rezeptpflichtige Medikamente, Rezepturen und bereits reduzierte Artikel.

Gutschein 15%
auf Ihren Lieblingsartikel
gültig vom 16.08. bis 31.08.2024

*Dieser Rabatt gilt nicht für rezeptpflichtige Medikamente, Rezepturen und bereits reduzierte Artikel.

In den Schafwiesen in
71720 Oberstenfeld
bauen wir für Sie unsere neue
FIRMENZENTRALE

AET 3 BECK

**Es wird neu!
Es wird schön!
Es ist die Zukunft!**

**UMZUG
in
2025!**

Photovoltaikanlagen
Batteriespeichersysteme
Elektroinstallationen
Ladeinfrastruktur

Schulstraße 10 | 71720 Oberstenfeld | www.aet-beck.de | info@aet-beck.de | Tel.: 07062-978937

AET Beck GmbH & Co. KG – Ihr Partner für nachhaltige Energielösungen

Über 30 Jahre Expertise in der Photovoltaikbranche und dem Elektrohandwerk

Seit mehr als drei Jahrzehnten steht die AET Beck GmbH & Co. KG für Qualität und Zuverlässigkeit. Als familiengeführter Meisterbetrieb bieten wir unseren Kunden alles aus einer Hand – von der Beratung über die Lieferung und Montage bis hin zur Inbetriebnahme und einem umfassenden After-Sales-Service.

Unsere Leistungen:

- **Photovoltaikanlagen:** Nutzen Sie die Kraft der Sonne für eine nachhaltige Energieversorgung.
- **Batteriespeichersysteme:** Maximieren Sie Ihre Energieeffizienz und Unabhängigkeit.
- **Elektroinstallationen:** Professionelle Elektroarbeiten für Privat- und Gewerbekunden.
- **Ladestationen:** Zukunftssichere Lösungen für die Elektromobilität.

Wachstum und Innovation

Unser Team besteht aus über 50 hochqualifizierten Mitarbeitern, darunter Elektroingenieure, Elektromeister und Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik. Um unserer steigenden Nachfrage gerecht zu werden, erweitern wir unsere Kapazitäten: Eine neue große Lagerhalle, mit integriertem Bürogebäude auf zwei Ebenen für bis zu 80 Mitarbeiter, ist momentan im Bau.

Vielfältige Projekte

Egal, ob private Hausdächer, Gewerbedächer, Industriehallen, Freiflächenanlagen oder Parkplatzüberdachungen – wir haben die passende Lösung für Ihr Projekt.



KONTAKTIEREN SIE UNS

Besuchen Sie unsere Webseite
www.aet-beck.de
für mehr Informationen oder rufen Sie
uns an unter: **07062 - 97 89 37**

Werden Sie Teil unseres Teams

Wir expandieren weiter und suchen engagierte Fachkräfte. Nutzen Sie die Chance, Teil eines wachsenden Unternehmens zu werden und senden Sie Ihre Bewerbung an: jobs@aet-beck.de.

AET Beck GmbH & Co. KG – Ihr verlässlicher Partner für Photovoltaik und Elektroinstallationen.